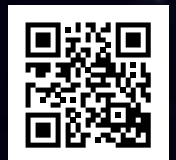




dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Beinwil am See

05/2015



**eris
mann**

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



**Mach es einfach –
es fühlt sich gut an!**

pro
FIT

müli
FIT

Du findest uns auch unter www.2-for-you.ch

**DER NEUE
RAV4 SWISS TREND**
JETZT MIT CHF 6'000.-*
KUNDENVORTEIL



ALWAYS A
BETTER WAY

LEASING
JETZT AB
0,5%



MIT 4x4, RÜCKFAHRKAMERA, LEDERSITZEN, KLIMAANLAGE,
SITZHEIZUNG, 6 JAHREN GRATIS-SERVICE UND VIELEM MEHR!

toyota.ch

Garage Brun Reinach
www.garagebrun.ch

Aarauerstrasse 44 – 5734 Reinach – 062 765 13 20

Nachführung Abwasserkataster

Die Abteilung für Umwelt des Kantons Aargau verlangt von den Gemeinden, dass sie bis ins Jahr 2016 alle öffentlichen und privaten Abwasseranlagen in einem Kataster dokumentieren. Für die Nachführung des Abwasserkatasters (Erfassung der Liegenschaftsanschlüsse) hat die Gemeindeversammlung am 28. November 2014 einen Verpflichtungskredit von 180 000 Franken bewilligt.

Gemäss den Gewässerschutzbestimmungen müssen der genaue Leitungsverlauf, Lage und Höhe des Kontrollschachts auf dem Grundstück, der Leitungsdurchmesser und das Material erfasst werden. Dabei werden die vorhandenen Plangrundlagen verwendet, soweit diese mit den Anschlusspunkten bei der öffentlichen Kanalisation und dem vermessenen Kontrollschacht übereinstimmen.

In Beinwil am See gibt es rund 1070 Objekte mit Kanalisationsanschluss, davon verfügen rund 220 Objekte über einen dokumentierten Anschluss. Bei den rund 850 Objekten ohne dokumentierten Anschluss müssen die fehlenden Grundlagen nun zusammen-

getragen werden. Wenn keine Grundlagen vorhanden sind, müssen diese vor Ort erhoben werden. Die Grundeigentümer werden in den nächsten Wochen aufgefordert, bei der Grundlagenhebung mitzuwirken und die bei ihnen vorhandenen Unterlagen zur Liegenschaftsentwässerung der Gemeindekanzlei abzugeben.

Christchindlimärt

Dem Handwerker- und Gewerbeverein Beinwil am See/Birrwil wurde die Bewilligung für die Durchführung des traditionellen Christchindlimärts am Samstag, 12. Dezember 2015, von 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr auf dem Schulhausareal Steineggli erteilt. Unter Mithilfe der Feuerwehr findet auch der beliebte Weihnachtsbaumverkauf statt.

Jugendarbeit

Die Einwohnergemeindeversammlung hat am 28. November 2014 für das Umsetzungskonzept offene Jugendarbeit Beinwil am See und Birrwil für die Pilotphase vom 1. April 2015 bis 31. Dezember 2017 die Bruttokosten von 262'500 Franken (einmalige und wiederkehrende Kosten) bewilligt. Die Vorberei-

Impressum

Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, 5734 Reinach
Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Ausgabe Nr. 05 vom 13. Mai 2015
1550 Exemplare (Streuung: 1487 Exemplare)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 27. Mai 2015
Das nächste Dorfheftli erscheint am: 10. Juni 2015

ClimatePartner® Zertifizierung: Alle Dorfheftli werden
klimaneutral klimaneutral produziert.
Druck | ID: 11161-1501-1001

Titelbild: Konzert Jugendchor Seetal im Löwensaal.

Chefredaktor: Thomas Moor (tmo.)

Redaktoren: Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Brenda Frey (bf), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg)

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, www.drucksuhr.ch

Copyright für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

tungsarbeiten sind abgeschlossen und die Leistungsvereinbarung mit dem Verein für Jugend und Freizeit, der das Angebot im Auftrag der beiden Gemeinden erbringt, konnte in der Zwischenzeit unterzeichnet werden. Damit steht dem Start der offenen Jugendarbeit nichts mehr im Weg.

Neue Reglemente

Seit 1. Juli 2008 sind das Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen (IDAG) sowie die entsprechende Verordnung (VIDAG) in Kraft. Die Gemeinden können für verschiedene Bereiche ergänzende Ausführungsbestimmungen erlassen und die kantonale Beauftragte für Öffentlichkeit und Datenschutz hat für die Gemeinden entsprechende Musterreglemente geschaffen. Insbesondere im Bereich der Informatik verlangte der Kanton von den Gemeinden die Schaffung eines Reglements, damit die Zugriffe auf die kantonalen Register bzw. der Datenaustausch mit dem Kanton freigeschaltet werden können. Es betrifft dies die folgenden Bereiche:

- Aargauisches Grundstück- und Objektinformationssystem (AGOBIS) Mit AGOBIS können Daten aus dem Grundbuch und dem Gebäude- und Wohnungsregister in Echtzeit abgefragt werden.
- Geres Message Viewer (GMV) für Grundbuchmeldungen Ab 1. Januar 2015 werden die Grundbuchmeldungen (z.B. Handänderungen, Parzellierung, Dienstbarkeiten) ausschliesslich in eine spezifisch nach Gemeinde und Verantwortlichkeit vordefinierte Mailbox eingelesen und können dort verwaltet werden. Die bisher zugestellten schriftlichen Meldungen entfallen.

- Kantonales Einwohnerregister (ERS) Die Gemeinden erhalten Vollzugriff auf die Daten der eigenen Gemeinde und einen reduzierten Zugriff auf die Daten aller Aargauer Gemeinden.
- Kantonales Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) Die Daten des kantonalen Gebäude- und Wohnungsregisters werden mit den Grundbuchdaten und mit dem aargauischen Geografischen Informationssystem «AGIS» verknüpft.

Der Gemeinderat hat ein Informations- und Datenschutzreglement sowie ein Informatikreglement beschlossen und per 1. April 2015 in Kraft gesetzt. Das Informatikreglement regelt die Benutzung von Informatikmitteln der Gemeindeverwaltung zwecks Gewährleistung der Informationssicherheit. Das Reglement soll sicherstellen, dass beim Einsatz der Informatikmittel die technischen Möglichkeiten zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben zweckmässig genutzt werden, die Datenbestände geschützt und Schäden sowie Missbräuche verhindert werden, der Schaden bei Störungen und Problemen minimiert wird und die Persönlichkeitsrechte der Anwenderinnen und Anwender gewahrt werden.

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

Günter Ulrich und Marianne, Reinacherstrasse 17, 5712 Beinwil am See; für Rückbau Gebäude Nr. 798 und 99, Neubau Einfamilienhaus mit freistehender Doppelgarage, Löhrenstrasse 23, Parz. 639. **Stephan David und Simone**, Neumattstrasse 9, 5712 Beinwil am See; für Vergrösserung Fenster, Parz. 2014. **Kunze Michael und Pfendsack Kunze Nadia**, Kehlenstrasse 2, 5712 Beinwil am See; für Erweiterung Sitzplatz, Parz. 2129.

Gemeindeversammlung

Die nächste Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung findet am Freitag, 19. Juni 2015, 19.30 Uhr, im Löwensaal statt. Es sind folgende Traktanden vorgesehen:

Einwohnergemeinde

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2014
2. Gesuche um Zusicherung des Gemeindebürgerrechts
3. Rechenschaftsbericht 2014
4. Rechnung 2014
5. Abwasserverband Region Hallwilersee; Revision der Satzungen
6. Strassenbeleuchtung; Verpflichtungskredit von CHF 270'000 für die Erneuerung und Umrüstung auf LED-Beleuchtung
7. Sanierung Hombergstrasse (Erneuerung Kanalisation, Wasserleitung und Strasse)
 - Verpflichtungskredit von CHF 1'400'000 für die 1. Etappe (Kirchstrasse – Kehlenstrasse)
 - Verpflichtungskredit von CHF 810'000 für die 2. Etappe (Kehlenstrasse – Zihlstrasse)
8. Gemeindeverwaltung; Verpflichtungskredit von CHF 6'100'000 für Umbau Löwen in Gemeindeverwaltung oder CHF 120'000 für Planung an neuem Standort und CHF 150'000 für Planung Alternativnutzung Löwen
9. Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland; Verpflichtungskredit von CHF 190'000 für die Gesamtrevision
10. Feuerungskontrolle; Ergänzung Baugebührenreglement

Ortsbürgergemeinde

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. November 2014
2. Rechenschaftsbericht 2014
3. Rechnung 2014

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit den Landfrauen wiederum einen Apéro im Foyer. Alle Stimmberechtigten von Beinwil am See sind herzlich eingeladen.

Informationsveranstaltung Immobilienstrategie

Am Donnerstag, 21. Mai 2015, 19.30 Uhr, findet im Löwensaal eine Informationsveranstaltung statt über den Stand der Umsetzung der Immobilienstrategie. Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Beinwil am See sind dazu herzlich eingeladen.

Wasserqualität

Eine im März durchgeführte Trinkwasseranalyse zeigte, dass das Wasser aller Proben den gesetzlichen Anforderungen entsprach. Das Trinkwasser in Beinwil am See hat eine einwandfreie Qualität. Informationen zur Wasserqualität in Beinwil am See sind auf der Homepage der EWS Energie AG (www.ews-energie.ch) unter Wasser/Wasserqualität aufgeschaltet.

Regionalpolizei aargauSüd

Die Regionalpolizei aargauSüd hat im 1. Quartal 2015 in Beinwil am See 5 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die durchschnittliche Übertretungsquote lag zwischen 7 und 21 %. Die höchste Geschwindigkeit wurde mit 83 km/h auf der Luzernerstrasse gemessen. Insgesamt musste die Regionalpolizei einmal ausserhalb und 22 Mal innerhalb der Arbeitszeit



DER SOMMERHIT AM HALLWILERSEE:

- MINIGOLFANLAGE
- GARTENTERASSE MIT KINDERSPIELPLATZ

Sport- und Freizeitzentrum
TELLIMATT
6287 Aesch LU
Telefon 041 917 31 00
www.tellimatt.ch

SONJA HUBER & PARTNER  **IMMOBILIEN**



Wir verkaufen ...

in Beinwil am See vier 3½-Zimmer-Wohnungen
ab CHF 545 000.– inklusive geschlossener Garage
an exklusiver Lage mit Seesicht.

Lassen Sie sich von uns kompetent beraten.

Sonja Huber & Partner GmbH · im Boden 4 · 5616 Meisterschwanden · 079 692 00 81 · www.sonjahuber.ch · shuber@sonjahuber.ch



Ein neues Badezimmer?

Silvan Peterhans
5712 Beinwil am See

- Spenglerei
- Sanitär
- Heizung



Nat. 079 648 12 75
Tel. 062 771 78 80

Heizöl
Diesel
Benzin

Gautschi & Merz
...aus Tradition zuverlässig

TANKREVISIONEN/
-SANIERUNGEN

Beinwil am See
Tel. 062 771 38 19

Menziken
Tel. 062 771 10 05

www.gautschi-merz.ch

ausdrücken. Im vergangenen Quartal leistete die Regionalpolizei für Beinwil am See 316 Stunden. In letzter Zeit musste vermehrt festgestellt werden, dass in den

Tempo 30-Zonen zu schnell gefahren wird. Die Regionalpolizei wird deshalb auch in den Tempo 30-Zonen vermehrt Kontrollen durchführen.

Ort	Da- tum	Zeitraum	Fahrzeu- ge	1 – 5 km/h	6 – 10 km/h	11 – 15 km/h	>15 km/h	Übertretung in Prozent	Höchste Geschwin- digkeit in km/h
Luzernerstrasse	23.01.	13.01 – 15.17	789	39	12	6	0	7.22	70
Luzernerstrasse	18.02.	12.59 – 15.04	674	60	24	4	2	13.35	79
Feldstrasse	27.02.	11.04 – 13.09	170	22	11	3	0	21.17	47
Aarauerstrasse	18.03.	14.22 – 16.18	986	63	28	8	1	10.14	72
Luzernerstrasse	30.03.	16.02 – 18.08	1115	66	33	8	1	9.68	83

Ehrung für Elektrizitätsversorgung Beinwil am See

Jährlich wiederkehrend lädt die AEW Energie AG die Energieversorger des Kantons Aargau zum Strom Forum Aargau, einem Informationsaustausch rund um das Stromgeschäft, ein. Die Veranstaltung hat am 23. April 2015 in Lenzburg stattgefunden. Die Elektrizitätsversorgung Beinwil am See (EVB) bezieht ihren Strom seit 2014 von der AEW Energie AG zu 100 % als Naturstrom aus Wasserkraft mit Zertifikat. Für dieses vorbildliche Verhalten wurde die EVB zusammen mit vier weiteren Gemeinden geehrt.

Gebührenmarken für 17 Liter-Abfallsäcke

Neben den Gebührenmarken für 35, 60 und 110 Liter-Abfallsäcke gibt es ab sofort neu auch Gebührenmarken für 17-Liter-Säcke. Eine 12-er Rolle Marken kostet CHF 16.20 (CHF 1.35 pro Marke). Die gelben Gebührenmarken sind an den üblichen Verkaufsstellen im Dorf erhältlich. Der Gemeinderat kommt damit einem schon länger bekundeten Bedürfnis von kleineren Haushalten entgegen.

Senderumstellung, Neuprogrammierung?
...wir helfen!

EURONICS  **Heiz Audio Video**

5734 Reinach | Neudorfstrasse 4 | 062 771 40 40




Der Teilersatz des Kniegelenkes

Das Kniegelenk besteht aus drei Anteilen. Dem inneren Anteil zwischen Oberschenkel und Schienbein, dem äusseren Anteil zwischen diesen beiden Knochen sowie dem Anteil zwischen Kniescheibe und Oberschenkel. Bei einer Arthrose, d.h. einem Knorpelverlust eines Gelenkes, kommt es normalerweise verteilt zu diesem Verlust. Das heisst, eine Arthrose entwickelt sich in mindestens zwei von diesen Anteilen. Nicht immer gleichmässig, doch sind häufig alle Gelenkanteile betroffen.



Es gibt jedoch auch Fälle, bei denen nur ein Anteil des Kniegelenkes betroffen ist und die anderen noch keine Schäden aufweisen. In solchen Situationen kommt eine Teilprothese in Frage. Diese ersetzt nur einen Anteil des Kniegelenkes, die anderen bleiben unangetastet.

Eine Teilprothese besteht wie eine Vollprothese aus zwei Metallanteilen aus Titan, die die Oberfläche des geschädigten Anteils ersetzen. Dazwischen wird eine Kunststoffeinlage aus Polyethylen aufgesetzt.

Die noch regelrecht funktionierenden Bänder des Knie-

gelenkes übernehmen nach der Operation wieder die Stabilisierung des Kniegelenkes.

Die Nachbehandlung unterscheidet sich unwesentlich von einer Vollprothese. Nach Teilbelastung für einige Wochen wird das Bein schliesslich vollbelastet, so dass hink- und schmerzfreies Gehen wieder möglich sein sollte. Auch hier erreicht man das Endergebnis erst nach 9 bis 12 Monaten, Geduld ist hier genauso notwendig.

Patienten berichten häufig über ein geringeres «Fremdgelenk»-Gefühl bei einer Teilprothese, die Beweglichkeit, v.a. die Beugefähigkeit ist besser im Vergleich zu einer Vollprothese. Aber auch hier ist die Ausübung von Risikosportarten (dazu gehört eben auch Skifahren) oder Kontaktsportarten (z.B. Fussball) nicht zu empfehlen.

Wird eine Teilprothese implantiert, sollte sie eigentlich auch einige Zeit, d. h. 12 bis 15 Jahre halten. Ärgerlich wäre ein Wechsel auf eine Vollprothese schon nach wenigen Jahren. Dazu ist es jedoch, wie oben schon beschrieben, dringend erforderlich, dass alle sonstigen Kniegelenksanteile noch gut in Schuss sind.

Letztendlich ist es immer ein Abwägen von verschiedenen Faktoren. Jede Entscheidung muss in Abhängigkeit von Alter, Aktivitätsanspruch des Patienten, Schädigungsmuster des Knorpels, Funktionsfähigkeit der Kniebänder etc. individuell zusammen mit dem Patienten getroffen werden. Die Implantation einer Teilprothese ist nämlich eigentlich der «schwierigere» Eingriff.

Dr. Michael Kettenring

Internorm®

JETZT Fenster tauschen zahlt sich aus!

3fach-Wärmeschutzverglasung SOLAR+
mit Solarbeschichtung und Edelstahl-Glasabstandhalter

www.internorm.ch

Jetzt bei Ihrem Internorm-Fachhändler:

FENSTER  CENTER

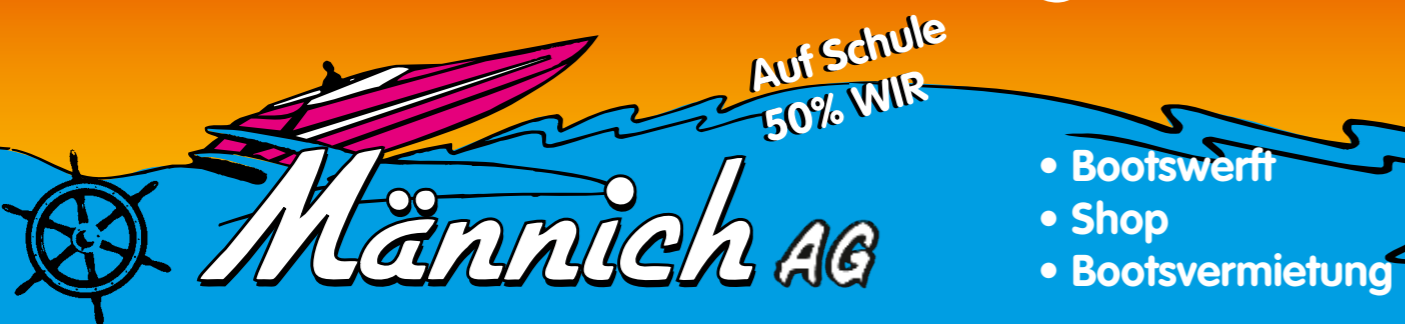
Fenster-Center AG Reinach

Aaraustrasse 29 · 5734 Reinach AG

Telefon 062 772 42 22 · Fax 062 772 42 24

www.fenster-center.ch · briefkasten@fenster-center.ch

Motorbootfahrschule & Segelschule



Auf Schule
50% WIR

- Bootswerft
- Shop
- Bootsvermietung

5712 Beinwil am See • Tel. 062 771 10 40 • Fax 062 771 08 50 • www.maennich.ch

Neubau 4- Familienhaus | Feldstrasse | 5712 Beinwil am See

Wohnst du schon oder
siehst du nur noch **ROTH** ... ?



4 1/2 Zimmer Wohnungen | inkl. Doppelgarage ab Fr. 700'000.00



ROTH BAU + PLANUNGS AG | GENERALUNTERNEHMUNG BRUNO ROTH AG
Schanzweg 6 | 5724 Dürrenäsch | 062 767 61 61 | info@rothplanung.ch | www.rothplanung.ch

UCL AG

Treuhand + Revisionen

Bahnhofplatz 13
8953 Dietikon

Telefon 044 744 71 44
Natel 079 251 31 41
Fax 044 744 71 45

steuern@ucl.ch
www.ucl.ch

STEUERERKLÄRUNGEN

Ohne Voranmeldung - heute bringen morgen holen
Häsiggasse 8 - 5712 Beinwil am See

Haben Sie Ihre Steuererklärung schon ausgefüllt?

Wurden wirklich alle Abzüge gemacht? Könnte ich etwas optimieren?
Wie mache ich eine Einsprache wenn ich nicht richtig besteuert werde?

Seit über 25 Jahren befassen wir uns mit dem Steuerrecht. Gerne sind wir auch Ihnen behilflich die Formulare richtig auszufüllen. Zögern Sie nicht, rufen Sie uns einfach an, wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

AB CHF 170.00

Siegenthaler Tankrevisionen AG



Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

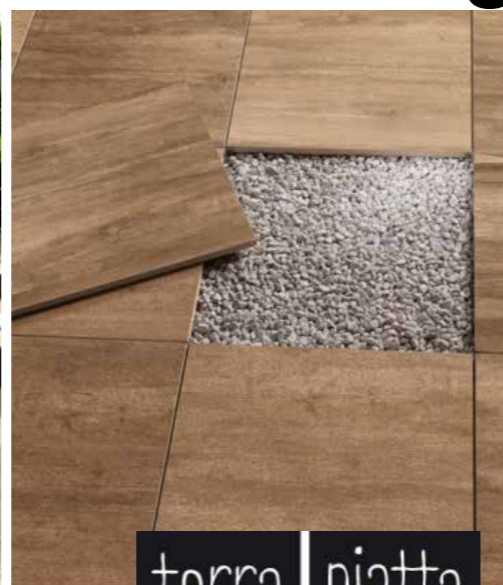
Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch

Keramikplattenausstellung



Stil und Ambiente für Ihren Garten

Ein Verlegesystem das Probleme im Aussenbereich auf praktische und ästhetische Weise löst, mit allen Vorteilen von Feinsteinzeug "Frostsicher, Fleckenresistent, Lichteicht, Pflegeleicht..."

Moospark Keramik AG | im Moospark | 6221 Rickenbach | Telefon 041 930 35 35

www.terra-piatta.ch

terra piatta

by Moospark Keramik AG

Kleine Wunden und Bobos?

kinderapotheke



Die schönen und warmen Frühlingstage locken Klein und Gross in die Natur. Vielleicht hat der Osterhase vor wenigen Wochen auch noch ein neues Kickboard, ein Velo oder einen Ball gebracht – natürlich will alles getestet sein. Es ist also höchste Zeit, einen Blick in die Hausapotheke zu werfen! Denn bei Familien mit Kindern haben Pflasterli und Desinfektionsmittel im Frühling Hochkonjunktur!

Die ersten Runden mit dem Fahrrad oder dem Trotti- net sind besonders heikel für Beulen und Prellungen. Nicht selten führen diese Unfälle auch zu Blutergüs- sen. Können Brüche und Verletzungen von Gelenken, Sehnen und Bändern ausgeschlossen werden, helfen kühlende Gele und Umschläge, vorzugsweise mit Arni- ka oder einem Entzündungshemmer, die Prellung und den Bluterguss schneller wieder zum Verschwinden zu bringen. Egal, ob Sie lieber pflanzliche Wirkstoffe oder schulmedizinische Arzneien einsetzen – in Ihrer Apotheke erhalten Sie fachkundige Beratung und die passenden Produkte für Ihre Hausapotheke.

Eine der häufigsten Verletzungen bei Kindern ist die Schürfwunde. Frisch sieht die Wunde oft harmlos aus, tut höllisch weh und wird leider häufig unterschätzt. Durch die grosse Wundfläche neigt sie bei mangel- hafter Wundversorgung schnell zu Eiterungen und Entzündungen, die sogar zu einer Sepsis (Blutvergif-

tung) führen können. Schürfwunden müssen deshalb immer gut gereinigt und desinfiziert werden. Für die Reinigung verwendet man am besten Kochsalzlösung oder sauberes Wasser. Danach lässt man die Wunde kurz an der Luft trocknen und desinfiziert mit einem Flüssigdesinfektionsmittel. Schürfwunden sollten mit Wundauflagen abgedeckt werden, welche die Wunde feucht halten und nicht verkleben. Denn eine feuchte Wunde heilt schmerzlos, schneller und ohne Narben ab. Es gibt sogar spezielle Schürfwundenpflaster, welche wasserdicht sind und idealerweise mehrere Tage auf der Wunde belassen werden können. Lassen Sie sich die Produkte in Ihrer Apotheke zeigen und profitieren Sie vom Fachwissen und der persönlichen Beratung.

Wenn die Wunde grossflächig, sehr tief, verschmutzt oder Sie sich mit der Wundversorgung überfordert füh- len, hilft Ihnen die *kinderapotheke* oder Ihr Kinderarzt gerne weiter. Die Mitarbeiterinnen der *kinderapotheke* haben sich nicht nur fachlich im Bereich der Kinderme- dizin weitergebildet, sie sind Kindern gegenüber auch besonders einfühlsam und setzen alles daran, dass Ihr kleiner Schatz auch im Notfall gut und liebevoll be- treut wird.



Barbara Kursawe, Apothekerin

TopPharm Homberg Apotheke

zertifizierte medinform-kinderapotheke

Malen
Gipsen
Tapeten
Laminat
etc...

Grünaustrasse 13
5712 Beinwil am See

079 322 84 61
www.dbuehler.ch
d.buehler80@bluewin.ch

DANIEL BÜHLER

...MAL WAS ANDERES...



Spizentechnik, die Sie inspirieren wird!

Aktion: BERNINA Overlocker jetzt mit Gratis-Overlockergarn-Set im Wert von Fr. 160.–

Jetzt bei Ihrem Fachhändler!

rschiber
ELEKTRO • BERNINA • KAFFEE • STOFFE

Neudorfstrasse 2, Reinach,
062 771 31 73, www.rschiber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

www.bernina.ch

made to create **BERNINA**



Sie und ihre Gesundheit sind bei uns in den besten Händen.



Physiotherapie & MTTZ Bugmann

Sylvia Bugmann

Medizinisches Trainings Therapie Zentrum

Mehr als ...

- 100 Jahre Fitness
- 25 Jahre Physiotherapie
- 25 Jahre Massagen
- 25 Jahre Wellness

Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch



Die Regionalpolizei informiert: Fahrradtest



Wie jedes Jahr führen die Regionalpolizeien mit den Schülern der 4. oder 5. Klassen den Fahrradtest durch. So auch dieses Jahr in Menziken mit den 4. Klässlern aus Menziken und Burg.

Mit den neuen Kreiseln in Beinwil Löwenplatz sowie Menziken Oberdorf wurden die Teststrecken in der Region aargauSüd neu bestimmt. Die Schüler lernten auch, wie sie sich im Kreisel verhalten müssen und worauf zu achten ist.



Einige Schüler fuhren anlässlich der Fahrschulen mit ihrem Fahrrad zum ersten Mal durch einen Kreisel und waren erstaunt, wie problemlos diese Erfahrung war, obwohl sich einige eilige Automobilisten nicht darum kümmerten, den bereits im Kreisel fahrenden Velos den Vortritt zu gewähren. Oft sind leider Eigeninteressen wichtiger als die Sicherheit von anderen Verkehrsteilnehmern. Es konnte beobachtet werden, dass viele Fahrzeuglenker viel zu schnell durch den Kreisel fahren. Dank der guten Aufmerksamkeit aller Schüler kam es während den ganzen Vorbereitungszeiten und am Testtag jedoch zu keinen heiklen Situationen.

Die Schüler haben gelernt, sich im Kreisel richtig zu verhalten. Die folgenden Ratschläge betreffend Krei-

selfahren aus dem Lehrmittel «Fit fürs Velo» gelten weitgehend für alle Verkehrsteilnehmenden:

- Ich mässige vor dem Einfahren die Geschwindigkeit.
- Ich beachte das Vortrittsrecht (Die Fahrzeuge von links sind vortrittsberechtigt).
- Ich fahre rechts, wenn ich den Kreisel bereits bei der nächsten Ausfahrt verlassen möchte.
- Ich fahre gegen die Mitte der Kreisfahrbahn, wenn ich den Kreisel später als bei der nächsten Ausfahrt verlassen möchte.
- Ich halte Abstand zu den vor mir fahrenden Fahrzeugen und überhole im Kreisel nie.
- Ich gebe vor dem Verlassen des Kreisels rechtzeitig ein deutliches Armzeichen nach rechts.
- Ich achte beim Verlassen des Kreisels auf Fussgängerinnen und Fussgänger.

Der Fahrradtest soll die Schüler motivieren, sich im Strassenverkehr richtig zu verhalten. Trotz dem heutigen Verkehr sollen die Zweiradlenker nicht von den Strassen verbannt werden. Selbstverständlich sind Radwege und fahradfreundliche Strassen anzustreben. Ungeübte Zweiradlenker bewegen sich oft aus zu grossem Respekt und nicht zuletzt auch durch Bequemlichkeit auf verbotenen Verkehrsflächen. Damit ist vor allem das verbotene Fahren auf dem Trottoir gemeint. Bei diesem Verhalten kann oft beobachtet werden, dass sich die Zweiradlenker in falscher Sicherheit wiegen und es dabei öfter zu gefährlichen Situationen, vor allem bei Querungen, kommt.

Haben Sie Fragen?

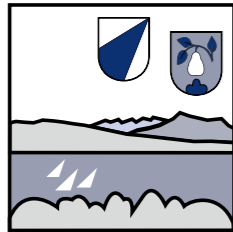
Melden Sie sich bei Ihrer Regionalpolizei



- Autofahrschule • Motorradfahrschule
- Nothilfekurse • Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch

Handwerker- & Gewerbeverein
Beinwil am See
Birrwil



Dienstleistungen im Dorf

von Handwerk, Industrie und Gewerbe, denn gute Adressen sind Geschäfte vom lokalen Gewerbeverein.

www.hgvbeinwil.ch

TAG DER OFFENEN TÜR - SAMSTAG 16. MAI 2015 VON 10.00 BIS 15.00 UHR

Wir verkaufen noch fünf traumhafte 4.5-Zimmer Eigentumswohnungen in gehobenem Standard ab CHF 540'000.- an der Neudorfstrasse 47 in 5734 Reinach. Die Wohnungen zeichnen sich durch hochwertige Materialien und Geräte sowie eine Weitsicht über ganz Reinach aus. Die Liegenschaft steht an ruhiger Lage und ist ganztags wunderschön besonnt.

- Bezugsbereit ab sofort
- Weitere Informationen unter www.villa-prestige.ch / Tel: 044 377 60 60
- Hypothek ab CHF 770.- mtl. bei der AKB Reinach möglich



Lustenbergers Recycling-Tipp*



Im Haushalt können viele Sonderabfälle anfallen. Abfälle, die aber weder in den Kehricht noch ins Abwasser gehören. Unklarheiten herrschen vielerorts und die grundsätzliche Frage taucht deshalb immer wieder auf: Was gehört eigentlich in den Sonderabfall?

Am Anfang aller Fragen steht aber: Was sind denn überhaupt Sonderabfälle? Nun: Bei Sonderabfällen handelt es sich um Abfälle, für deren Entsorgung besondere technische und organisatorische Massnahmen erforderlich sind. Diese sind unter anderem abhängig von der Zusammensetzung dieser Abfälle, deren chemischen, physikalischen oder biologischen Eigenschaften. Das mag ja für Fachleute Alltag sein und ganz normal klingen, für Otto Normalverbraucher dürften aber da und dort Fragezeichen auftauchen. Dürften: Denn Produkte und deren Verpackungen, die als Sonderabfall gelten, müssen entsprechend gezeichnet und demnach sofort in die entsprechende Abfallkategorie einzuordnen sein. Symbole wie «giftig», «brandfördernd», «umweltgefährlich», «gesundheitsschädlich», «ätzend», «entzündlich», «explosionsgefährlich» sowie Giftklassenkategorien geben Auskunft über die Gefährlichkeit des Inhalts. Zusätzlich Symbole wie «Sonderabfälle» oder «nicht in die Kanalisation» geben zudem weiter Auskunft darüber, wo die Verpackung oder allfällige Produktereste hingehören. Grundsätzlich gilt die Regel «Wo Sie die Produkte gekauft haben, können sie daraus entstandenen Sonderabfall auch wieder zur Entsorgung zurück bringen». Sonderabfall kann man auch in dafür vorgesehene Sammelstellen entsorgen. Informieren Sie sich, welche Möglichkeiten in Ihrer Gemeinde diesbezüglich zur Verfügung stehen.

Nutzen Sie Ihre lokale Abfallsammelstelle oder fragen Sie Ihren regionalen Spezialisten.



Sonderabfall: Das gehört in diese Kategorie

Entscheiden Sie sich bereits beim Einkauf für giftfreie und biologisch abbaubare Produkte. Vermischen Sie nie Produkte, die sich in verschiedenen Behältern befinden. Es könnten chemische Reaktionen auftreten. Lagern Sie Sonderabfälle getrennt an einem trockenen und sicheren Ort sowie ausser Reichweite von Kindern.

Als Sonderabfall gelten zum Beispiel:

- Farben, Lacke, Klebstoffe
- Säuren, Laugen, Abflussreiniger, Entkalker
- Lösungsmittel, Verdünner, Brennsprit
- Medikamente
- Quecksilber, Thermometer
- Chemikalien, Gifte, Javel-Wasser
- Spraydosen, Druckgaspatronen
- Pflanzenschutz-, Holzschutzmittel, Unkrautvertilger, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel

Diese bringt man zurück in den Handel oder zu kantonalen Sonderabfall-Sammelstellen.



HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

OBERKULMERSTRASSE | 5728 GONTENSCHWIL
FON 062 517 47 00 | FAX 062 517 47 01
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Senioren-Fahrzeuge

sicher und mobil

**Seit 25 Jahren
Elektromobile im Seetal**

Mobil bleiben – auch im Alter

Sunel AG
Seetalstrasse 56 | 5706 Boniswil
Telefon 062 777 21 21 | www.sunel.ch



GEMÜTLICHE GRILLRUNDE!

METZGEREI BURKARD
DIE FLEISCHVEREDLER!

Sommerzeit ist Burkardzeit!

Myrtenstr. 11 • 5737 Menziken • Tel. 062 771 19 81 • fleischmanufaktur.ch
Di–Fr 08.00–12.00, 14.00–18.00 Uhr • Sa 08.00–12.00, 13.00–16.00 Uhr



Tischgarnitur bestehend aus

Esstisch: 100 x 220 cm Eiche massiv geölt
Fuss: Metall antik schwarz
Stühle: 2 Stühle mit Armlehne und 4 Stühle ohne Armlehne

Preishit: CHF 2750.– statt CHF 3710.–

möbel huus zetzwil

Ines und Markus Hunziker, Hauptstrasse 101, 5732 Zetzwil

Montag geschlossen
www.moebelhuus.ch

Giardien: immer wieder Durchfall

Immer wieder werden uns Tiere mit wiederkehrendem Durchfall vorgestellt. Dabei kommen diverse Ursachen in Frage. Neben fütterungsbedingten Gründen (z. B. Futtermittelunverträglichkeiten oder gar -Allergien) muss dabei auch an Giardien gedacht werden.



Giardien sind sogenannte Einzeller. Sie befallen als Parasit den Dünndarm und werden mit den gängigen Entwurmungsmitteln nicht abgetötet. Giardien sind sogenannt fakultativ pathogen. Das bedeutet, dass befallene Tiere nicht unbedingt klinisch erkranken, also keinen Durchfall haben. Solche Tiere werden stille Träger genannt und verbreiten den Erreger in der Umwelt, wo sich andere Tiere anstecken können (z. B. durch Aufnahme von kontaminiertem Wasser). Durchfall, manchmal auch Erbrechen, entsteht, wenn einerseits der Infektionsdruck zu gross wird, also eine sehr grosse Menge an Giardien vorhanden ist, oder aber wenn das Tier geschwächt, also immunsupprimiert ist. Ein häufiger Grund stellt dabei ein Besitzerwechsel dar, vor allem wenn Welpen aus der Zucht an die neuen Besitzer abgegeben werden. Wenn die Mutter ein stiller Träger ist, steckt sie die Welpen an. Sobald dann die Welpen aus der Obhut der Mutter und aus der gewohnten Umgebung an den neuen Besitzer abgegeben werden, bedeutet dies einen nicht zu unterschätzenden Stress für das junge Tier. Dazu kommt oft noch ein Futterwechsel, was eine Belastung für

die Verdauung darstellt. Durch all diese Faktoren können sich die Giardien dann vermehren und Durchfall auslösen. Falls in einem solchen Fall Giardien festgestellt werden, z. B. über einen Schnelltest vom Kot in der Praxis, lohnt es sich, den Züchter zu informieren. Wichtig ist dabei, dass man dem Züchter keinen Vorwurf macht, da er meistens gar nicht wissen kann, dass die Mutter befallen war! Aber man kann die anderen Welpenbesitzer informieren, dass man bei Durchfallerkrankungen an Giardien denken sollte. Und falls die Mutter weiter zur Zucht verwendet wird, sollte man auch sie testen und allenfalls behandeln. Bei erwachsenen Tieren können sich Giardien vor allem opportunistisch vermehren, das heisst als Folge einer anderen (Durchfall-) Erkrankung wie z. B. virale Infektionen.

Die Behandlung ist nicht immer ganz einfach, da oft Therapieresistenzen auftreten. Daher lohnt sich nach beendeter Therapie immer eine Nachtestung des Kots auf Giardien. Oft müssen alle Tiere des Haushalts behandelt werden, auch wenn nicht alle an Durchfall erkrankt sind, um Reinfektionen zu verhindern. Giardien besitzen auch ein zoonotisches Potential, d. h. auch der Mensch kann sich anstecken. Die Gefahr ist nicht allzu gross, aber vor allem bei Kindern und geschwächten Personen (z. B. unter Chemotherapie) kann der Erreger auch beim Menschen Durchfall, Übelkeit und Bauchschmerzen auslösen.

Autor: Dr. med. vet. Raphael Küng, Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch

Fenga's Tiershop
Monika Bolliger
Obere Stumpfenbachstr. 7
5734 Reinach
Tel. 062 772 01 83
info@fengas-tiershop.ch
www.fengas-tiershop.ch
Di–Fr: 09.00–11.45 Uhr/14.00–18.30 Uhr | Sa: 08.30–16.00 Uhr

BON

Einlösbar bei Fenga's Tiershop bis zum 30.06.2015

für eine Gratispackung Hill's Science Plan **Perfect Weight** Feline Adult 250 g oder Canine Mini 700 g.



Endlich ein erprobter Weg zu einem gesunden Gewicht!

Angebot gültig solange Vorrat.

Akkordeon-Orchester Beinwil-Birrwil

Jahreskonzert: 6. Juni 2015 20.15 im Löwensaal. Motto: Zauberkraft. Gast: Illusionist Markus Gabriel. Essen: ab 18.30 Uhr. Vorverkauf ab 15. Mai: Tel: 041 917 22 15.

Brockenstube Chrosihus

Geöffnet jeden zweiten Freitag im Monat von 17.30 bis 20.00 Uhr sowie jeden letzten Samstag im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr. Warenannahme auch während den Öffnungszeiten. Auskunft: 062 771 62 26 oder 062 771 39 04

Elternverein Beinwil am See, Babysittervermittlung

Krabbelgruppe (Fr. 3.– Unkostenbeitrag)
Babysittervermittlung: Nicole Eichenberger, Tel. 062 771 95 85, nicoleeichenberger@gmx.ch

Frauenchor Beinwil am See

Singen ist Sauna für die Seele, für neue Sängerinnen ein lohnender Grund zum Mitmachen in unserem Chor. Wir proben jeweils dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Steineggli. Auskunft erteilt gerne: Silvia Jung, Tel. 062 771 36 69.

Frauenturnverein

Jeweils mittwochs Volleyball (19.00) und Turnen (20.15) in der Steineggli Turnhalle. Neue Volleyballspieler/innen und Turnerinnen sind herzlich eingeladen. Hausfrauenturnen: Dienstag 9 – 10 Uhr in der alten Turnhalle Beinwil. Infos: Lea Rossi, 062 771 83 59 oder Sabine Schulz, 062 771 09 69

Frauenverein

Mittwoch, 27. Mai, 14 Uhr bis ca. 18 Uhr: Hexenmuseum in Auenstein, Besammlung: Chrosihus Parkplatz. Donnerstag, 18. Juni, ab 9 Uhr: Kafi-Treff im Rest. La Dolce Vita, Ausweichort Gysibeck. Donnerstag, 24. September, ab 9 Uhr: Kafi-Treff im Rest. La Dolce Vita, Ausweichort Gysibeck. Dienstag, 20. Oktober, 8.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr: Z'Morgetreff für Frauen im Seehotel Hallwil Böju. Donnerstag, 20. November, ab 9 Uhr: Kafi-Treff im Rest. La Dolce Vita, Ausweichort Gysibeck. Mittwoch, 2. Dezember, 19 Uhr: Gutzli bachen in der Kochschule Steineggli. Freitag, 18. Dezember: Weihnachten im Europapark Rust, Löwenplatz Abfahrt 8.50 Uhr. Infos: Telefon 062 772 02 60, gaby.merz@gmx.net

Hüetitreff Schatzchiste

Der Hüetitreff findet immer von 9.00 bis 11.00 Uhr in der ehemaligen Halterfabrik an der Hombergstrasse 4 statt. Bitte meldet die Kinder wenn möglich am Montag vorher an. In den Schulferien findet jeweils kein Hüetitreff statt. Infos: Lisa Reck, Tel. 062 772 32 95

Jodlerchörli Beinwil am See

Unsere Proben finden jeden Freitag in der Aula des Steineggli Schulhauses von 20.00 bis 22.00 Uhr statt. Verstärkungen in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen! Der Präsident Markus Müller erteilt gerne Auskunft (062 773 10 88).

Jugendtreff

Öffnungszeiten des Jugendraumes bei der Kath. Kirche: 19–23 Uhr. Mehr Infos auf: www.facebook.com/JukoBeinwil

Landfrauenverein Beinwil am See

Du bist zwischen 16 und 100, hast Lust auf Abwechslung, mach den ersten Schritt, nimm an einem unserer nächsten Anlässen teil und lerne die Landfrauen kennen! Freitag, 29.05.2015, Spaghetti-Essen, 18 Uhr. Anmeldungen bis 27.05.2015 unter 062 771 19 15. Achtung! Das Spaghetti-Essen findet bei Barbara, Zihlstrasse 81 auf dem Hof statt! Montag, 8.06.2015, Höck mit: das wollte ich schon lange zeigen: ob Schuhe, Hose, Jupe, Bluse oder Hut, wir sind gespannt auf dein Lieblingsstück. Der Vorstand freut sich auf viele Teilnehmerinnen! Nähere Auskünfte gibt dir gern: Barbara Eichenberger, 062 771 19 15.

Männerriege

Mittwoch, 13. Mai: Brätliabend vor der Waldhütte oder der Jägerhütte. Turnstunden am Donnerstag von 20.30 Uhr bis 21.45 Uhr in der Turnhalle Steineggli. Faustball-Training jeden 3. Donnerstag im Monat 19.15 bis 20.30 Uhr. Schnupperturner sind herzlich willkommen. Auskunft: 062 771 78 63. Webseite www.mrbeinwil.jimdo.com

Männerchor

Proben: Mittwoch von 20.00 bis 21.45 Uhr im Dankensberg Beinwil am See. Auskunft: Andreas Girsberger, Zihlstrasse 18, 5712 Beinwil am See, Telefon 062 771 73 82, info@gibag.ch

Mittwoch-Wanderer Böju

Nachmittagswanderungen von 1 bis 1.5 Std. Dauer. Für Auskünfte und Programm: Kurt Lüscher, 062 772 20 25, beinwyl@bluewin.ch oder Peter Graf, 079 583 77 15 / 062 771 78 63, pgraf01@bluewin.ch, www.mittwochwandererbeinwil.jimdo.com

Montag-Morgen-Fitness

Fitness zu rassisger Musik am Montag Morgen, 8.20 – 9.05 Uhr in der Steineggli Turnhalle Beinwil am See. Weitere Infos: Veronika Amacher, vamacher@bluewin.ch, Tel.: 062 771 31 13

Mütter/Väterberatung

Kostenloses Angebot im Dankensberg, Beinwil. Jeden 3. Dienstag des Monats auf Voranmeldung 13.30 – 15.30 Uhr, ohne Voranmeldung 15.30 – 16.15 Uhr. Telefonsprechstunde: 8.00 – 9.45 Uhr, 062 771 63 30

Natur- und Vogelschutzverein

6. Juni: Arbeitseinsatz Willibach mit anschliessender Verpflegung für alle Helferinnen und Helfer. Besammlung 8 Uhr Parkplatz Smedegard. Infos: www.natur-im-seetal.ch

Pro Senectute

Mittagstisch, jeweils donnerstags, um 11.30 Uhr: 11. Juni, 9. Juli, 13. August, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember. Anmeldungen bitte bis Mittwochabend an Familie Nyffenegger, Tel. 062 765 80 30. Jass-Nachmittage jeweils donnerstags von 13.45 bis 16.45 Uhr im Bistro im OG der ehem. Halter-Fabrik hinter dem Bahnhof Beinwil am See: 21. Mai, 4./18. Juni, 3./17. September, 1./15. Oktober, 5./19. November, 3./17. Dezember. Leitung: Therese Hintermann, Telefon 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Nächster Monatstreff: 20. Juni «70 mal pro Minute». Hast du Lust dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14 bis 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Singgruppe Thea Kölliker

Gemeinsames Singen von Mantras und Liedern aus verschiedenen Kulturen und Traditionen. Jeweils zweimal im Monat am Montagabend, Kath. Kirche, Beinwil am See. Weitere Informationen: Tel. 062 771 77 22, thea@sternenklang.ch

Singkreis Beinwil am See

Möchten Sie gerne mitsingen? Weitere Informationen erhalten Sie bei: Elisabeth Zingg, Telefon 062 771 37 24 oder Ruth Ineichen Telefon 062 771 33 26.

Sportfischerverein Hallwilersee

www.sfv-hallwilersee.ch, Auskunft: Martin Fischer 079 698 69 15 oder Patrick Fischer 079 642 42 16

STV Beinwil am See

Damen/Herren, Dienstag, 20.15 – 21.45 Uhr, Steineggli. Fitness-Training jeden zweiten Freitag ab 20.15 Uhr, Steineggli. Jugi Mädchen (3. – 9. Klasse), Steineggli, Dienstag, 18.45 – 19.45 Uhr. Jugi Knaben (1. – 9. Klasse), Steineggli, Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr. Genaue Daten und Programm auf www.stv-beinwilamsee.ch

Trachtengruppe

Jeweils Mittwochabend, 20.30 Uhr. Infos: J. Siegrist, 062 771 01 47

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Montag, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach: vitaswiss-Gymnastik mit qualität zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Info und Anmeldung bei Renate Haller: 062 771 21 46

Volksbibliothek Dankensberg

Dienstag, 17.00 – 18.30 Uhr; Samstag, 09.30 – 11.00 Uhr

Carrosserie Spritzwerk

marcar

GmbH

Aarauerstrasse 11
5734 Reinach
info@marano.ch

Tel. 062 771 14 14
Fax 062 771 28 63
www.marano.ch

- Carrosserie- und Lackieraufträge
- Spot-Repairs
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Felgenreparaturen
- Reparatur von Park- und Lackschäden
- Schadenmanagement bei Versicherungsfällen

Mit uns reisen Sie nicht schneller ...dafür **sehen Sie mehr!**

Das aktuelle Programm unter: www.merzbustrans.ch

Wir sind Mitglied bei:




Gebr. Merz
Reisen + Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19
info@merzbustrans.ch

Igea Marina, Adria

artwork.ch



Schreinerei André Augstburger

Oelbergstrasse 15, 5737 Menziken
Tel./Fax 062 772 01 45, Mobil 079 696 38 67
www.schreinerei-augstburger.ch

Werkstatt: Risistrasse 4, 5737 Menziken

Ihr Spezialist für:

- ▶ Altbau
- ▶ Restaurationen
- ▶ Innenausbau
- ▶ Türen/Fenster
- ▶ Schränke/Küchen
- ▶ Möbel
- ▶ Parkett/Laminat
- ▶ Reparaturen



**ob sportlich bequem
oder festlich elegant...
wir ziehen Sie gerne an.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

intermod

Hochhaus Reinach | 5734 Reinach | Tel. 062 771 71 42

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 09.00–12.00 Uhr
13.30–18.30 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Infotag über den Stand der Renovation der Kirche

(Eing.) – Die Baukommission der reformierten Kirche lädt die Bevölkerung von Beinwil am See zum einem Infotag ein. Sie können sich vor Ort über den Stand der Renovationsarbeiten informieren:

Es werden Führungen in der ganzen Kirche stattfinden. Selbstverständlich stehen Ihnen für weitere Fragen die Baukommission sowie der Architekt zur Verfügung. Freiwillige und Mitglieder der Kirchpflege werden Bratwürste und Getränke zum Verkauf anbieten.

Samstag, 16. Mai 2015, 14.00 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt beim Pavillon

Ihre Baukommission und die Kirchpflege

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE  BEINWIL AM SEE

Herzliche Einladung zu

JUGEND MACHT GOTTESDIENST

Gottesdienst einmal anders.
An zwei Workshops haben sich Jugendliche auf diesen Gottesdienst vorbereitet. Dabei wird NUR gesungen und Theater gespielt - keine Predigt!

Sonntag, 31. Mai 2015
10:00 Uhr in der kath. Kirche

Zusammen mit der Gruppe Speak-out aus Reinach wurden Lieder für den Gottesdienst eingeübt. Das sind nicht etwa alte, langweilige Songs, nein! Das kann zum Beispiel Coldplay, Christina Stürmer, Robbie Williams oder Die toten Hosen sein!
Lassen Sie sich überraschen!





Schüpfer Storen Service 6215 Beromünster

Telefon 041 930 43 63

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Insektenschutz
- Reparaturen
- Rollläden
- Alu-Fensterladen
- Plisse
- all. Produkte

www.storen-doktor.ch

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien



Öffnet die Haustüre durch Berühren: Kaba TouchGo

Als autorisierter Fachpartner zeigen wir Ihnen gerne, weshalb umständliches Schlüsselsuchen jetzt der Vergangenheit angehört: Das elektronische Schliesssystem Kaba TouchGo Home öffnet Ihre Haustüre allein durch Berühren! Profitieren Sie von unserem Fachwissen für die Beratung, Installation und den Support von Kaba Produkten.

HAWE
Schliesstechnik

Wydenstrasse 1
5734 Reinach
Tel.: 062 825 18 18
E-Mail: schliesstechnik@hawe-gmbh.ch

Autorisierter Fachpartner



Abfallsammeltermine

Abfallsammelstelle Widenmatt

Bauschutt, Dosen, Aluminium, Pet, Öl, Sperrgut, Metall, Karton, Flaschenglas und Altkleider. Öffnungszeiten: Samstag, 9.00 – 11.00 Uhr. Hinweis: Alle Materialien, ausser Sperrgut (pro Kilo CHF 0.50), sind gebührenfrei.

Abfallsammelstelle Bahnhofareal

Diese Sammelstelle ist eingerichtet für Flaschenglas, Dosen, Altöl, Aluminium und Altkleider. Öffnungszeiten: Täglich, 07.00 – 20.00 Uhr (ausser an Sonn- und Feiertagen)

Altkleider

Sammlung durch Diaconia Internationale Hilfe jeweils am letzten Freitag im Monat, 14–16 Uhr, in der «Forelle», Apothekerweg 2. In der übrigen Zeit während den Bürozeiten an der Feldstrasse 9. Bitte ausschliesslich unbeschädigte, noch tragbare, gewaschene Kleider sowie Haushalt- und Bettwäsche u. Ä. Keine gebrauchten Schuhe. Telefon 062 771 05 50. Diaconia Internationale Hilfe verkauft keine Kleider!

Altpapier – Sammlung durch die Schüler

Sammlung jeweils mittwochs durch die Schüler: 3. Juni, 2. September, 2. Dezember

Häckeldienst (Äste, gebündeltes Material)

Jeweils samstags: 20. Juni, 5. September, 17. Oktober, 21. November. Informationen: Urs Weber, Telefon 062 771 79 01

Gifte und Chemikalien

Rückgabe in der TopPharm Homberg Apotheke Beinwil am See oder an den Lieferanten

Grünabfuhr

Abfahren jeweils donnerstags: 21. Mai, 4./18./25. Juni, 9./23. Juli, 6./20. August, 3./17. September, 1./15./29. Oktober, 5./12./26. November, 10. Dezember

Jahresvignette oder Plomben:

Gebinde bis 50 Liter	CHF 45.– (5 Plomben CHF 17.50),
Container bis 240 Liter	CHF 185.– (5 Plomben CHF 75.–),
Container bis 360 Liter	CHF 270.– (5 Plomben CHF 110.–),
Container bis 660 Liter	CHF 500.– (5 Plomben CHF 200.–)

Kehrrichtabfuhr

Jeden Freitag. Ausnahmen: Donnerstag 24. Dezember und Donnerstag, 31. Dezember.

Tarife Kehrrechtgebührenmarke:

35-Liter-Sack	CHF 2.35
60-Liter-Sack	CHF 4.70
110-Liter-Sack	CHF 7.–

Gebühr Containerplombe CHF 39.–

Der Kehrrechtabfuhr können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut gebunden bis 1 Meter und maximal 25 kg zu CHF 10.– (2 Sperrgutmarken); weitere 15 kg zu CHF 5.– (1 Sperrgutmarke)

Kühl- und Elektrogeräte

Zurück an Lieferanten, Fachhandel oder Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach. Öffnungszeiten Recycling-Paradies: Montag – Samstag, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Pneus, Autobatterien und Batterien

Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Tierkadaver

Sammelstelle: Kläranlage Reinach. Öffnungszeiten: Montag – Samstag, 10.30 – 11.00 Uhr, Telefon 062 771 72 73

Schöne Auswahl für Ihre Schönheit.

top pharm

Homberg Apotheke

Ihr **Gesundheits-Coach.**

Barbara Kursawe, Aarauerstrasse 10, 5712 Beinwil am See, Tel. 062 771 16 61

FAES ImmoAG
Immobilien | Überbauungen

Kauf & Verkauf von Immobilien | Realisierung von Überbauungen



Immobilien
sind Vertrauenssache.

FAES Immo AG
Zihlstrasse 32
5712 Beinwil am See
Telefon 062 772 18 78
info@faes-immo.ch
www.faes-immo.ch

Ihre Full-Service Internet- und Werbeagentur – creants.com gmbh | 5708 Birrwil | Telefon 062 772 10 84 | www.creants.com

Baumann Holzbau-Innenausbau AG



Alles aus einer Hand!

Umbauplanung

Bauleitung

Handwerkerkoordination

Holz- und Innenausbau

Schreinerei

Zimmerei

WIR PLANEN IHREN KLEINEN ODER GROSSEN
UMB AU VON A BIS Z!

Ihr Fachmann für Decken, Wände, Fenster, Türen, Treppen, Parkett, Carports ...

Industriestrasse 2 · 5712 Beinwil am See · Tel. 062 771 08 47 · www.holz-baumann.ch

Pilana: Josef Höltzchi bringt Würze in die Schweizer «Chuchi»



Josef Höltzchi im Lager mit den Pilana-Produkten.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, dem Leben Würze zu verleihen. Josef Höltzchi macht es über die Nahrungsmittelkette. Mit Bouillons, Saucen und Gewürzen seiner Eigenmarke Pilana sorgt er für das gewisse Etwas und das würzige Extra in den Kochtöpfen und auf den Tellern von Herrn und Frau Schweizer – erfolgreich und bereits seit 17 Jahren.

(tmo.) – Das Telefon klingelt, der Kunde aus Rafz gibt eine Bestellung auf. Saucen und Bouillons. «Geht heute auf die Post», sagt Josef Höltzchi und bedankt sich für den Auftrag. Kunden aus der ganzen Schweiz schätzen die Bouillons, Saucen und Gewürze «made in Beinwil». Die zweijährige hartnäckige Entwicklungsarbeit, die Josef Höltzchi zu Beginn seiner Selbständigkeit betrieb, hat sich bis heute ausbezahlt. Dabei kommt es nicht nur auf die Mischung an: Entscheidend für den Erfolg sind auch die Qualität und die frische Zubereitung. Die stehen bei Josef Höltzchi ganz oben auf der Prioritätenliste. Kommt hinzu, dass er mit seiner Preispolitik beweist, dass Qualität nicht teuer sein muss. Er lässt – wann immer möglich – auch regionale Rohstoffe in die Herstellung seiner Qualitätsprodukte einfließen. Zum Beispiel für seine einzigartige Bärlauchbouillon. Zusammen mit seiner Frau Agatha, die ihn im administrativen Bereich unterstützt, zieht

er im Frühjahr jeweils durch die Wälder rund um Böju, um Bärlauch zu pflücken. Zu Hause im Produktionsraum, der natürlich allen lebensmitteltechnisch hygienischen Anforderungen entspricht, werden dann alle Blätter sauber gewaschen und schliesslich in Handarbeit fein geschnitten und zur endgültigen Bouillonpaste verarbeitet. «Da weiss man anschliessend, was man gemacht hat», wie Josef Höltzchi sagt. Was sich dann dem Endverbraucher im Teller offenbart, ist schlichtweg ein Gedicht. Vorausgesetzt natürlich man mag Bärlauch. Zu den Pilana-Hits zählen unter anderem auch der Grill-Mix, das Pommes-frites-, das Poulet- oder das Salatgewürz, um nur einige zu nennen. Klar hätten es alle Gewürze verdient, an dieser Stelle einzeln erwähnt zu werden. Das würde den Rahmen allerdings sprengen. Die fettfreie Hühnerbouillon darf allerdings nicht unerwähnt bleiben. Bei diesem Produkt leistete Josef Höltzchi damals Pionierarbeit. «Ich war der erste, der diese Art von Bouillon in Pulverform im Sortiment hatte», wie er sagt. Mit 17 Produkten ist er vor 17 Jahren gestartet. Heute sind es 24 verschiedene Gewürze, Saucen und Bouillons. Abnehmer seiner Produkte sind vorwiegend Gastrobetriebe und Heimküchen. Aber auch der Kreis der Privatkunden ist sehr gross und stetig am Wachsen. «Viele Aufträge werden heute über den Onlinehandel abgewickelt», wie Josef Höltzchi erklärt. Allerdings ist der Beinwiler auch des Öfteren im Aussendienst anzutreffen. «Der persönliche Kontakt mit meinen Kunden ist mir sehr wichtig», wie er erklärt. Und dazu gehört für ihn auch eine kompetente Beratung. Die ist sogar schon so weit gegangen, dass er bei einem Kunden vor Ort mit einem seiner Pilana-Produkte den Braten gewürzt und ihn anschliessend angebraten hat. Praxisnahe Überzeugungsarbeit, die übrigens von Nachhaltigkeit geprägt war. Infos unter: www.pilana.ch



Emin Ramadani (hinten links) mit einem Teil seines Teams.

Wenn es um Heizsysteme, sanitäre Anlagen und Lüftungen geht, ist die EMI Haustechnik GmbH an der Aarauerstrasse 28 in Beinwil am See ein kompetenter Partner. «Wir bieten Qualität und Service», wie die Geschäftsphilosophie verspricht. Und dafür sorgen Geschäftsführer Emin Ramadani und sein Team.

(tmo.) – Längst sind die Zeiten vorbei, als an der Aarauerstrasse noch Bodenbeläge und Innendekorationen durch die Firma Richener verkauft wurden. Seit dem 1. Januar 2014 und nach einer gründlichen Umbauphase sind die Geschäftsräumlichkeiten nun von Emin Ramadani mit seiner Haustechnikfirma belegt. In hellen und freundlichen Räumlichkeiten im modernen Kleid werden hier Kunden empfangen. «Gestartet sind wir gut», wie sich der Jungunternehmer zufrieden zeigt. Zur Zeit ist sein Team (es besteht je nach Auftragslage aus 10 bis 16 ausgebildeten Mitarbeitern) an zwei Grossprojekten im Raum Zürich beschäftigt (Lindbergh-Allee im Glattpark Opfikon und Wohnüberbauung Freilager Albisrieden), wo Heizungs- und Sanitärarbeiten bei 141 respektive 87

Wohnungen vom Beinwiler Unternehmen ausgeführt werden. Er verfüge noch immer über einen guten Draht in die Region Zürich, wie Emin Ramadani sagt. Das kommt natürlich nicht von ungefähr. Nach seiner Lehre zum Heizungs-Sanitär-Installateur in Reinach hat er sich zum Chefmonteur weitergebildet und sich dort seine beruflichen Sporen abverdient. Gleichzeitig hat er sich zum Technischen Kaufmann weitergebildet. Heute ist Emin Ramadani als Geschäftsführer für das Projektmanagement, das Personal, das Offertwesen und den Verkauf zuständig. Allerdings sitzt er nicht nur am Bürotisch. Wenn immer möglich, ist er auch auf der Baustelle anzutreffen. Dafür, dass am Geschäftssitz auch dann alles rund läuft, sorgt Ramadanis rechte Hand Adrian Scheidegger als Projekt- und Abteilungsleiter.

Qualität und Flexibilität

Die Stärken des Beinwiler Unternehmens liegen unter anderem bei Grossprojekten (Mehrfamilienhäuser, wobei da der Heizungs- und Sanitärbereich den Hauptanteil ausmachen. «Natürlich sind wir auch auf Lüftungssysteme spezialisiert», wie Emin Ramada-

ni erklärt. Hierbei handelt es sich aber um kontrollierte Komfortlüftungen in Wohnungen – also keine Industrielüftungen. Hier, wie auch bei den anderen zwei Bereichen Heizung und Sanitär, steht nicht nur eine fachgerechte Installation im Vordergrund. Den Anfang macht in allen Fällen zuerst die kompetente Beratung und zieht sich wie ein roter Faden weiter durch die Planung, Koordination bis hin zur technischen Abnahme durch zuständige Stellen. An erster Stelle steht natürlich (je nach Machbarkeit) die Umsetzung der Kundenwünsche. «Uns zeichnet nicht nur die Qualitätsarbeit aus, sondern speziell auch die speditive Abwicklung, die Einhaltung der definierten Termine sowie Flexibilität», wie Emin Ramadani die Firmenstrategie umschreibt. Einen wichtigen Teil trägt neben den Fachkräften an der Front auch das firmeneigene Planungsteam für Sanitär- und Heizungsanlagen bei.

Auch der Umweltgedanke ist immer präsent

Immer am Ball ist man bei der EMI Haustechnik GmbH in Sachen technischen Entwicklungen. So profitieren Kunden von umweltgerechtem Heizen und den



Geschäftsführer Emin Ramadani (rechts) bespricht sich mit Projektleiter Armin Scheidegger.

damit verbundenen aktuellen Heizsystemen (auch Pellet- und Schnitzelheizungen). Auch angewandter Umweltschutz ist kein Fremdwort. EMI Haustechnik GmbH bietet von Wärmepumpen über Solaranlagen bis hin zu Regenwassernutzungsanlagen für Spülung und Bewässerung bei Einfamilienhäusern alles an. Informationen auch unter www.emi-haustechnik.ch.



Der Geschäftssitz der EMI Haustechnik GmbH an der Aarauerstrasse 28 (vis-à-vis Bahnhof) Beinwil am See.

Am Freitag, 13. März 2015, tagten die Böjuer Schützen anlässlich der 154. ordentlichen Generalversammlung im Seehotel Hallwil in Beinwil am See. Vor der Versammlung verwöhnten uns Christine und Willy Nyffenegger mit einem schmackhaften Nachtessen.

(Eing.) – Präsident Jürg Weber eröffnete die Versammlung um ca. 20.15 Uhr und konnte 21 Anwesende begrüßen. Steffen Landorff wurde einstimmig von der Versammlung als neues Aktivmitglied aufgenommen.

Der detaillierte, humorvoll geschriebene Jahresbericht 2014 wurde durch unseren Präsidenten Jürg Weber vorgelesen und mit grossem Applaus genehmigt. Er wies in seinen Ausführungen unter anderem auf folgende besondere Ereignisse im vergangenen Jahr hin: 3. Rang am Kantonalfinal der Gruppenmeisterschaft 300 m in Bremgarten, das erfolgreiche Durchführen des 4. Murweid- und Hombergschiessens, die erfolgreiche Teilnahme am 62. St. Galler Kantonschützenfest Wil mit dem 1. Platz von Hans Schärer im Stich Kunst, der erneute Sieg von Andreas Baumgartner in der Jahresmeisterschaft und der Sieg von Jürg Weber am Endschiessen.

Unser Kassier Andreas Baumgartner stellte der Gesellschaft kurzweilig und kompetent die positive Vereinsrechnung 2014 vor. Der Revisorenbericht wurde einstimmig gutgeheissen. Die Versammlung beschloss, die Höhe der Jahresbeiträge beizubehalten.

Mit dem Bericht unseres Jungschützenleiters ging es weiter. Alfons Gmeiner war sichtlich stolz auf die guten Resultate seiner 10 Jungschützen und Jugend-

lichen. So gewannen seine Schützlinge von Böju 1 das Nachwuchsschiessen in Wiliberg/Hintermoos. Ein weiteres Grossereignis wurde am 5. Juli mit dem Eidg. Schützenfest für Jugendliche in Bern besucht. Es nahmen gesamthaft 411 Vereine mit 3743 Schützen teil. Die SG Böju mit 9 Nachwuchsschützen konnte mit 10 Kranzresultaten, davon mit drei Resultaten unter den 100 Besten, brillieren.

Die aus dem Jahre 1988 stammenden Statuten wurden den neuesten Gesetzen und Verordnungen angepasst und von der Versammlung einstimmig verabschiedet.

Das vom Vorstand präsentierte Jahresprogramm 2015 wurde von der Versammlung gutgeheissen. Folgende Grossereignisse erwarten die Böjuer Schützen 2015:

Eidg. Schützenfest in Raron

Vom 5. bis 7. Juli werden die Böjuer Schützen das Eidg. Schützenfest in Raron besuchen. Es haben sich 19 Schützinnen und Schützen angemeldet, die Schiesszeiten und Rangeure wurden bereits bestätigt.

Feldschiessen 2015

Eine schöne Tradition und erst noch gratis! Ein Schützenfest, an welchem alle Bürgerinnen und Bürger unseres Landes Gelegenheit haben, ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Das diesjährige Feldschiessen, organisiert durch die Schützengesellschaft Beinwil am See, findet am Wochenende vom 5. bis 7. Juni 2015 in der Schiessanlage Murweid in Menziken statt. Wir möchten alle Schweizerinnen und Schweizer ab Jahrgang 1995 ermuntern, an diesem Anlass unbedingt teilzunehmen.

Jugendliche ab dem zehnten Altersjahr sind ebenfalls teilnahmeberechtigt. Für diese sind ein vorgängiges Training, die Begleitung durch einen Erwachsenen und die Betreuung durch einen versierten Schützen allerdings unabdingbar. Ein öffentliches Training für Jung und Alt findet auf der Murweid statt am Dienstag, 26. Mai 2015, 18.00 – 20.00 Uhr.

Das Eidg. Feldschiessen ist nach wie vor das grösste Schützenfest der Welt. Es gehört zur Tradition, dass auch nicht aktive Schützinnen und Schützen an diesem Anlass teilnehmen. Mitmachen kommt vor dem Rang und ist Ehrensache. Dies nicht nur im Sinne unseres Vereines, sondern auch im Sinne des Schiesswesens allgemein. Wer die erforderliche Punktzahl erreicht, erhält eine Anerkennungskarte oder ein Kranzabzeichen.

Schiesszeiten Feldschiessen Murweid:

Freitag,	29.05.2015	17.00 – 20.00 Uhr
Freitag,	05.06.2015	17.00 – 20.00 Uhr
Samstag,	06.06.2015	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag,	07.06.2015	09.00 – 11.30 Uhr

Um 22.20 konnte Jürg Weber die Versammlung mit den besten Wünschen für eine gute Saison 2015 an die Mitglieder schliessen. Wir danken Christine und Willy Nyffenegger für die Gastfreundschaft.

Auf unserer Website erfahren sie mehr über die SG Beinwil am See: www.sg-beinwilamsee.ch

VHS Hitzkirch: Kursprogramm Schuljahr 2014/15 2. Semester

Computerkurse mit Pirmin Lenherr

Vom Word/Excel-Anwender zum Könnler IN-359. Daten: Mo., 11./18. Mai und 01./08./15./22. Juni 2015, Zeit: 19.00 – 21.00 Uhr, Kosten Fr. 340.–.

Sprachkurse

in Deutsch für Fremdsprachige, Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch (ein Einstieg ist jederzeit möglich).

Detaillierte Angaben zu allen Kursen: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch,

Manuela Wildisen, Hochdorf, Telefon 041 917 48 00

E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch

Veranstaltungen

Über Raum und Zeit und mehr

Ein Vortragsabend mit Josef Schlüssel, Hitzkirch. Sich frei durch den Raum bewegen, sich frei in der Zeit bewegen: Menschenräume – Menschenrätsel: Was ist Raum, was ist Zeit? Montag, 04.05.2015, 19.30 Uhr, Mehrklassenraum der Schule Hitzkirch, Eintritt Fr. 15.–.



Viel auf Achse: Ueli (l.) und Christian Merz.

Die weissen Reisecars mit den aufgemalten Seerosen fallen im In- und Ausland auf. Weil die Menschen immer gefragt hätten: «welcher See?», habe sein Vater kurzentschlossen Beinwil am Hallwilersee auf die Fahrzeuge geschrieben und sie damit zu eigentlichen Botschaftern für die Gemeinde gemacht, erklärt Christian Merz. Er führt gemeinsam mit seinem Bruder, Ueli Merz, das Familienunternehmen in vierter Generation.

(psi) – Die Firma «Gebrüder Merz Reisen & Transport AG» ist nicht am Schreibtisch gegründet worden, sondern sie ist 1930 aus dem Geschäft des Schlossers und Velohändlers Albert Merz herausgewachsen. «Das erklärt unseren Dorfnamen, «s Schlossers», erklärt Ueli Merz. Der Urgrossvater habe 1930 für seine Schlosserei einen kleinen Lastwagen gekauft. Der Grossvater habe auch Waren für Dritte transportiert. 1935 kam ein Kombi-Lastwagen mit auswechselbarer Ladebrücke und Car

dazu. Die Erfolgsgeschichte der Firma Merz nahm ihren Anfang. Grossvater Arthur Merz führte als Fuhrhalter eine Holz- und Kohlehandlung und organisierte Carreisen. Später wurde immer mehr Stückgut für andere Firmen im Lohnverhältnis transportiert. Nach der Kohle sei vermehrt Tabak geladen worden, dann waren die Merz-Lastwagen häufig für Oberwynthaler Drahtwerke unterwegs.

Ein Angebot mit drei Standbeinen

Auch heute setzt die Firma auf drei Standbeine: Transporte mit Lastzügen, Carreisen sowie Verkauf und Transport von Brennstoffen. Der auffällige rote Tankzug, angeschrieben mit «Gautschi & Merz», liefert seit Jahren Heizöl und Diesel. Diese Firma war von Arthur Merz und Hans Gautschi 1945 gegründet worden. Gautschi Söhne übernahmen später die Voegtlin-Meyer AG in Brugg. Im Jahre 2000 ist aus der Kollektivfirma «Gebr. Merz», welche ursprünglich von den Brüdern Arthur, Heinrich und Ernst geführt wurde, eine Aktiengesellschaft entstanden. Die beiden Söhne von Arthur Merz, Ueli und Christian, übernahmen die Firma 2007. Mit ihren Ehefrauen, Marianne und Barbara, führen Sie die Firma. Aktuell rollen für die Gebrüder Merz neun Lastenzüge. Mit diesen transportieren sie für verschiedene Auftraggeber Waren in der ganzen Schweiz. Seit 1996 sind die Lastwagen aus Platzgründen im Industriegebiet in Gontenschwil zuhause. Hier plant die Firma auch die nötige Infrastruktur für den Lastwagenunterhalt zu bauen, das Land im Mättenfeld haben sie bereits gekauft.



Das Transportgeschäft verlange grosse Flexibilität in zweierlei Hinsicht, erklärt Ueli Merz: «Viele Transport- und Fahraufträge kommen buchstäblich in letzter Minute herein.» Vor elf Uhr am Vortag könne eigentlich kaum fertig disponiert werden. Oft sind Carfahrten wetterabhängig. Flexibel müssten auch die Fahrzeuge eingeplant werden, je nach Ladung, 28- oder 40-Tonnen-Lastwagen. «Weiter achten wir auf möglichst wenige Leerfahrten und auf den Einsatz der richtigen Fahrzeuge am richtigen Ort», erklärt Christian Merz. «Die leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe kostet uns jeden Monat um die 25 000 Franken. Zum Transportgeschäft gehören, wie beim Reisen auch, saisonale Schwankungen dazu. «Da kann es vorkommen, dass an einem Tag drei Reisecars in der Garage stehen, dass wir aber am nächsten Tag vier Cars hinzumieten müssen.» Zum Glück würden sich da die Car- und Transportunternehmen jeweils aushelfen.

In ganz Europa unterwegs

Vielleicht noch augenfälliger als die rotlackierten Merz-Lastwagen sind die drei weissen Reisecars, mit denen die Gebrüder Merz in ganz Europa unterwegs sind. Die Firma bietet Tagesfahrten, Ferienreisen und Gruppenreisen an. Ob eine Fahrt an einen Markt im Dezember, oder eine Vereinsreise, alles ist möglich und wird organisiert. Ebenso bietet Merz Ferienreisen für Wanderer, Velofahrer und kulturell Interessierte an. Heute beschäftigt die Firma zehn Chauffeure, auch

die beiden Chefs sind regelmässig mit Reisecars oder Lastwagen auf Achse. «Wir sind stolz darauf», sagt Christian Merz, «dass unsere langjährigen Mitarbeiter alle aus der Region stammen». Ebenso werden in Beinwil am See Strassentransportfachleute ausgebildet. So heisst der Beruf des Lastwagenfahrers heute. Die Lehrzeit dauert drei Jahre. Die Gebrüder Merz AG hat bereits vor vielen Jahren die 44 Stundenwoche für ihre Fahrer eingeführt. «Wir distanzieren uns als Arbeitgeber klar von den Missbräuchen, die in unserem Gewerbe vorkommen», hält Ueli Merz fest. «Wir setzen auf fortschrittliche Arbeitsbedingungen.»

Zur aktuellen «Eurofrage» erklärt Christian Merz, dass die Kunden sicher vom schwachen Euro bei Auslandsreisen vor Ort profitierten. Bei den Katalogpreisen hätten sie dieses Jahr nichts verändert, so wie sie auch vorher Teuerungsfaktoren nie an die Kunden weitergegeben hätten. Bleibt der Euro weiterhin so schwach, werden Auslandsreisen sicher nächstes Jahr günstiger. Abgesehen davon betrage der Fremdwährungsanteil bei einer Carreise lediglich 40 Prozent. Löhne, Versicherungen, Fahrzeugkosten würden ja in der Schweiz bezahlt. Die beiden Firmenchefs wünschen für ihr Unternehmen, dass sie in dieser Grösse weiterfahren können. «Grösser werden möchten wir nicht.» Sie werden ihre Fahrzeugflotte stets erneuern und damit mit der Marke Merz, Beinwil am Hallwilersee, die Qualität für alle ihre Kunden garantieren.



Ein Teil der LKW-Flotte.



O. Eichenberger AG
5712 Beinwil am See

Schlosserei
Plattenstrasse 16
Telefon 062 771 39 88

Eisenwaren
Plattenstrasse 10
Telefon 062 771 44 81

Elektro-Werkzeuge
Qualitäts-Werkzeuge
Beschlüge
Garten-Geräte
Fischerei-Artikel
Kehricht- und Grünabfuhrmarken

Öffnungszeiten Dienstag – Freitag 07.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Samstag 07.30 – 13.00 Uhr



Aarauerstrasse 46
5712 Beinwil am See

Telefon 062 765 60 70
www.fischer-automobile.ch



Neuwagen, Occasionen, MFK-Bereitstellung, BP-Tankstelle

seetaler gartenbau ag

062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch

Jetzt aktuell: Rasenpflege
Frühlingsdüngung, vertikutieren, aerifizieren,
Unkrautbehandlung, Nachsaaten

Immer unverbindlich und kostenlos:

- Automower-Beratung
- Garten-Beratung

1.-Mai-Vorabendfeier im Löwen-Foyer



Familien Sache: die widmersche Spaghetti-Factory.

Rot war am Vorabend des 1. Mai im Löwenfoyer Trumpf – auch auf den Tellern der Gäste. Bevor Claudia Mauchle und Urs Hofmann ihre Ansprachen hielten, konnte man sich mit Spaghetti, wahlweise mit Bolognese- oder Napolisaucce, verköstigen.

(tmo.) – Auch SP-Regierungsrat Urs Hofmann, der etwas später mit dem Zug in Beinwil am See eingetroffen war, genoss nach seiner Begrüssungstour im Foyer und vor seinem Auftritt die Spaghetti, die von Harry Widmer vorzüglich zubereitet wurden. Als erster Rednerin konnte Ruedi Lanz, SP-Präsident Bezirk Kulm, SP-Nationalratskandidatin Claudia Mauchle das Mikrofon übergeben. Sie zeigte sich betroffen vom Flüchtlingsdrama im Mittelmeer. «Mich erschüttert es, wie wenig Solidarität Europa und somit auch



Nationalratskandidatin Claudia Mauchle

die Schweiz zeigt. Das Thema wird politisch am liebsten totgeschwiegen und man tut so, als ob uns das alles nichts angehen würde.» wie sie sagte. Hilfe sei jetzt an verschiedenen Orten dringend nötig. Regierungsrat Urs Hofmann blickte unter anderem zurück. Vor 20 Jahren habe er als neu gewählter Präsident des Aargauischen Gewerkschaftsbundes und Vizeammann von Aarau seine erste Maiansprache gehalten. Seither habe er in allen Reden gedankt. Und zwar allen Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten, Gewerkschafterinnen und Gewerkschaftern, die in den letzten 125 Jahren (seit Bestehen des Tages der Arbeit) entscheidend für den Wert der Arbeit und den sozialen Fortschritt in unserem Land gekämpft und damit Entscheidendes erreicht haben. Für ihn habe der 1. Mai eine dreifache Ausrichtung. Er sei ein Tag des Dankes, der Forderungen und der Verpflichtungen. Und viele Fragen seien – obwohl sich einiges verändert hat – noch so aktuell wie vor 20 Jahren.



Dank ist ihm wichtig: Regierungsrat Urs Hofmann.



www.wintergarten.ch

Wir schützen Sie vor Wind und Wetter ...

... und bauen für Sie Ihren Wind- und Wetterschutz für Gartensitzplätze, Terrassen und Balkone.

Gerne zeigen wir die neusten Trends in unserem Showroom an der Aarauerstrasse 8 in Reinach.



ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
Telefon 062 771 90 20



Heizung defekt?

SUTER

Heizung . Sanitär . Solaranlagen

DER HEIZUNGS-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH 062 772 42 62 a.suter@solnet.ch

NEUMÜHLESTRASSE 2
5734 REINACH

Dormann
FAHRZEUGBEDARF AG

Ihr Partner im Automobil- und Nutzfahrzeug-Gewerbe

Tel: 062 765 48 48 • Fax: 062 765 48 49 • info@dormann.ch • www.dormann.ch



wyna mode
für jedefrau

wyna mode gmbh
Therese Dössegger
Bahnhofstrasse 4
5734 Reinach
Tel. 062 771 66 60
Fax 062 771 66 80
wyna.mode@bluewin.ch

Mo geschlossen
Di – Fr 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 9.00 – 16.00 Uhr



Bademode

Beim Grillcenter Dürrenäsch vom starken Franken profitieren!



Kostenloses Zubehör und reduzierte Preise auf alle Weber-Grills!

(Eing.) – Das Grillcenter Dürrenäsch hat schon alle Neuheiten rund ums Thema Grillieren. Der Weber-Grillspezialist zeigt das gesamte Weber-Sortiment – vom mobilen Grill zum Mitnehmen, den kleinen Elektrogrill für den Balkon, über die bekannten Holzkohlegrills bis zur «Luxus-Grillküche», aber vor allem auch das clevere Weber-Zubehör.

Währungsrabatt bei Weber-Grills

Der Franken wurde gegenüber dem Euro stark aufgewertet und sofort können Kunden beim Grillcenter Dürrenäsch davon profitieren. 10% des Kaufpreises eines Grills gibt's in Form von Weber-Zubehör kostenlos dazu und weitere minus 10% auf den Listenpreis machen WEBER-Grills jetzt so attraktiv wie noch nie! Info: Weber World beim Grillcenter Dürrenäsch in 5724 Dürrenäsch, Alte Hallwilerstrasse 2, www.grillcenter.ch.

UPC Cablecom schaltet analoges TV-Grundangebot ab

Am 12. Mai stellt die UPC Cablecom die analoge Uebertragung von TV Programmen ab.

(Eing.) – Digitales Fernsehen ist heute Standard und bietet viele Vorteile. Gestochen scharfe Bilder, ein Klangerlebnis wie im Kino und eine grosse Sendervielfalt. Die Benutzer von analogem Fernsehen haben auch stark nachgelassen und Investitionen in ein veraltetes System sind nicht mehr zeitgemäss. Mit neueren TV-Geräten ist der digitale Empfang seit Jahren möglich. Alte Geräte könnten notfalls mit einer Digitalbox nachgerüstet werden. Die Fernsehempfangsmöglichkeiten sind heute sehr vielfältig. Das

beste Angebot ist je nach Bedürfnissen sehr unterschiedlich. Kabel-TV, Fernsehen über Internet, DVB-T (digitales terrestrisches Signal) oder Sat-Spiegel? Wir beraten Sie gerne im Angebotsdschungel und suchen mit Ihnen das für Sie passende Angebot. Mit unserem Service Check für Fr. 49.– stellen wir Ihr TV-Gerät neu ein und beraten Sie unverbindlich über die bei Ihnen möglichen Empfangsvarianten.

Heiz AG, Audio Video, Neudorfstrasse 4, 5734 Reinach, Tel. 062 771 40 40, info@heiz-ag.ch



Wenn der GO-IN6WEEKS-Homberglauf am Mittwoch, 20. Mai 2015 gestartet wird, stehen die Sommerferien noch nicht vor der Tür. Die letzten fünf Austragungen dieses Anlasses fanden jeweils am Freitag vor den grossen Ferien statt und Laufinteressierte packten eher ihre Reisekoffer, als dass sie die Laufschuhe schnürten und den Homberg erklommen, um mit der herrlichen Aussicht belohnt zu werden.

(Eing.) – So blieben die Teilnehmerzahlen immer unter den Wünschen der organisierenden LG Homberg. Man diskutierte neue Wege, den schönen Lauf attraktiver zu gestalten und vom Datum abzuweichen.

Auf der Suche nach einer Neuausrichtung fanden wir Aufnahme innerhalb der Laufserie GO-IN6WEEKS. Mit Begeisterung stehen wir hinter dieser Veranstaltungsreihe, welche an sechs aufeinanderfolgenden Mittwochabenden im Vorfeld zu den sommerlichen Laufklassikern durchgeführt wird. Wir freuen uns sehr, innerhalb der Serie die Region Seetal / aargauSüd

vertreten zu können. Mit der anspruchsvollen Route auf unseren Hausberg dürfen wir sogar den Titel «Königsetappe» führen.

Die Laufarena samt Festwirtschaft um das Schulhaus Steineggli bleibt bestehend. Die Laufstrecke erfährt keine Änderungen. Neu kann an Schüler- und Jugendläufen auf Rundkursen auf den ersten Kilometern der Originalstrecke teilgenommen werden. Schülerinnen und Schülern aus Beinwil am See winkt ein tolles Angebot: Wer eine Strecke unter die Füsse nimmt, erhält CHF 10.00 Startgeld zurückvergütet und kann somit für einen Fünfliber am Lauf starten. Nachmeldungen in allen angebotenen Kategorien sind auch am Lauftag noch möglich. Details findet man unter www.6weeks.ch.

Das Lauffest ist angerichtet und die LG Homberg schätzt sich sehr glücklich, wenn eine grosse Schar von regionalen Läufer/-innen, Gästen und Zuschauern eine tolle Stimmung in diese Veranstaltung bringt.



Nachdem während der Wintermonate der Walkingtreff im und um Zetzwil stattfand, freuen sich nun alle, dass wieder auf der Wandfluh gewalkt werden kann. Der harte Kern traf sich regelmässig bei jedem Wetter und genoss die winterlichen Vormittage unterwegs mit der aufgestellten Gruppe.

(eh) – Nun hat sich das Leiterteam mit einem Refresherkurs des SNO (Swiss Nordic Fitness Organisation) von Neuem fit gemacht und ist motiviert, die Walkingteilnehmer/-innen auch dieses Jahr wieder zu begleiten und – hin und wieder – auf die richtige Nordicwalking-Technik aufmerksam zu machen.

Die Walker/-innen treffen sich jeweils mittwochs um neun Uhr und donnerstags um neunzehn Uhr auf dem Wandfluhparkplatz. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Kurse werden dieses Jahr nur auf Anfrage angeboten. Weitere Infos unter zetzwil.ch

Die Walkingferien im Hotel Brenscino in Brissago finden dieses Jahr vom 21. bis 27. Juni statt. Anmeldungen können direkt im Hotel gemacht werden. Informationen zu Anforderungen und Aktivitäten der Woche können bei Elsbeth Schaad erfragt werden (079 377 55 51).



Ihre Firma für Geländerbau und Wasserentkalkung

SONDERANGEBOT

11.5 m Staketengeländer abholbereit

Fr. 100.00/m • Feuerverzinkt • RAL 7016

MS Stutz • Wasseraufbereitung • Schlosserei
Heuweg 11 • 5734 Reinach • Tel. 062 771 99 60 • www.msstutz.ch



Philipp Feldmann
 Versicherungs- und
 Vorsorgeberater
 Mobile 079 792 06 69
 philipp.feldmann@mobi.ch

Die Mobiliar. Sicher ist sicher.

Die Mobiliar
 Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Reinach, Andreas Huber
 Hauptstrasse 49, 5734 Reinach AG
 Telefon 062 765 44 44, Fax 062 765 44 66
 reinach@mobi.ch, www.mobireinach.ch

FEHR

Kundenmaurer

H. Fehr, Kirchstrasse 2
 5712 Beinwil am See
 Natel 079/657 82 74



IHR NISSAN-PARTNER IN DER REGION



STADELMANN GARAGE AG
 Tellimatt 6, 6287 Aesch / LU, 041 917 25 55
 www.garagestadelmann.ch



Der neue **NISSAN QASHQAI**
 jetzt ab CHF 20 990.-



F.

FUGAS:
 BAUABDICHTUNGEN

FABIO VOGT
 KIRCHMOOS 29
 CH-5712 BEINWIL AM SEE
 INFO@FUGAS.CH : FUGAS.CH
 PHONE 076 586 67 55

FUGAS.CH

Euses Spital, eusi Region



Medizinische Akutstation

Das Angebot des Akutspitals Menziken besteht aus den beiden Schwerpunkten Innere Medizin und Chirurgie. Die Patientinnen und Patienten werden auf den interdisziplinären Akutabteilungen betreut, wobei die Station West 2 auf die Disziplinen Chirurgie, Orthopädie sowie Gynäkologie und Geburtshilfe spezialisiert ist. Auf der interdisziplinären Akutstation Ost 2 bilden die Disziplinen innere Medizin, Urologie, Überwachungsstation und Palliative Care den Schwerpunkt. Nachfolgend wird die Station Ost 2 kurz vorgestellt.



Ein Arztteam, bestehend aus Chefärztin, Oberarzt und Assistenzärzten, sowie ein Pflegeteam von speziell ausgebildeten Pflegefachpersonen kümmern sich hoch motiviert um die medizinischen und persönlichen Bedürfnisse der Patienten. So wird eine individuelle und kontinuierlich ärztliche und pflegerische Behandlung der Patienten auf hohem menschlichem

und fachlichem Niveau gewährleistet. Alle Handlungen stehen im Fokus der engen Zusammenarbeit der internen (wie zum Beispiel Rettungsdienst, Labor, Röntgen, Spezialsprechstunden) und externen Dienste (wie zum Beispiel Belegärzte und Zentrumsspitaler). Damit wird am Asana Spital Menziken eine umfassende und qualitativ hochstehende Behandlung, Pflege und Betreuung der Patienten gewährleistet.



Das Team Ost 2 ist ein motiviertes, engagiertes und dynamisches Team, welches sorgfältig und zielgerichtet mit den eigenen Ressourcen umgeht und sich fortlaufend weiterbildet. Die offene und transparente Kommunikation mit den Patienten, deren Angehörigen und auch intern im Haus schafft die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit. So können sowohl Patienten als auch Angehörige stets gezielt informiert und orientiert werden. Am Asana Spital Menziken wird eine offene Feedbackkultur gepflegt. Rückmeldungen und Anregungen werden systematisch eingefordert und Lösungen zur stetigen Verbesserung der Prozesse und der Qualität erarbeitet.

Asana Gruppe AG, Spital Menziken, 5737 Menziken
 Telefon Zentrale 062 765 31 31, www.spitalmenziken.ch

Böju



Firmen von Beinwil am See mit dem Plus

03/2015 anwork.ch

SUTER

Heizung · Sanitär · Solaranlagen

DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH T: 062 772 42 62 M: 079 388 42 62

a.suter@solnet.ch

KUONI TUI ITS COOP TRAVEL

Und viele mehr...

Hintermann Reisen

Aarauerstrasse 10 • 062 771 08 44 • mh@hintermann-reisen.ch

www.hintermann-reisen.ch



Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Umbauberatung
Baugesuche

Beinwil am See/Birrwil

Telefon 079 684 80 93

www.holz-baumann.ch

Volg Beinwil am See
Montag – Samstag: 6 – 20 Uhr
Sonntag: 8 – 20 Uhr

365 TAGE OFFEN

www.landihallwilersee.ch



Fischer Automobile AG

Beinwil am See

Fischer Automobile AG

Aarauerstrasse 46 Telefon 062 765 60 70
5712 Beinwil am See Telefax 062 765 60 71



www.fischer-automobile.ch

seehotel

Beinwil am Hallwilersee

Seehotel Hallwil
W. + C. Nyffenegger-Mathis
Seestrasse 79

Telefon 062 765 80 30

Telefax 062 765 80 40

hotel@seehotel-hallwil.ch

www.seehotel-hallwil.ch

GASS

Plattenarbeiten



Wand- und Bodenplatten | Silikonfugen | Maurerarbeiten

Michel Gass | Mobile 079 393 08 92
Plattenstr. 26 | 5712 Beinwil am See

gass.plattenarbeiten@bluewin.ch

062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch

seetaler gartenbau ag

Ihr Fachmann für Gartenbau

www.seetalergartenbau.ch

Fassadenbau
Grütter
Bedachungen AG
Bauspenglerei

5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 13 59
Telefax 062 771 22 46
www.gruetter-bedachungen.ch

www.gruetter-bedachungen.ch

Seit 1920 die richtige Adresse für:

- Steildächer
- Flachdächer
- Hinterlüftete Fassaden
- Spenglerarbeiten
- Bauabdichtungen
- Energieberatung
- Reparaturen

mal
glpser

Die Kreativen am Bau.

Baumalerei
Tapeten
Gipserarbeiten
Spritzarbeiten

Qualität seit 1950

Tel. 062 771 21 14
www.malerei-steiner.ch

www.malerei-steiner.ch

Malerei
STEINER AG
Beinwil am See

Lehrlingswettbewerb: Matthias Furrer zuoberst auf dem Treppchen



Matthias Furrer mit dem Pokal in Form einer Axt.

Die Treppe zum Erfolg muss man sich im Leben in den allermeisten Fällen selber zimmern. Sei es im Showbusiness oder aber im Berufsleben. Zur zweiten Kategorie darf sich der Reinacher Zimmermannlehrling Matthias Furrer zählen. Er stand erst kürzlich zuoberst auf dem Treppchen. (tmo.) – Matthias Furrer ist Zimmermannlehrling bei der Firma Baumann Holzbau-Innenausbau AG in Beinwil am See und steht kurz vor dem Lehrabschluss. Im Rahmen des Lehrlingswettbewerbs wartete er Ende März mit einer beeindruckenden Leistung auf. Am Wettbewerb der Aargauer Zimmermannlehrlinge in Lenzburg mit rund 150 Teilnehmern erzielte er in seiner Kategorie

und mit der hervorragenden Note von 5,7 den Sieg. Der angehende Zimmermann hat sich beim Wettbewerb für ein Treppenmodell entschieden. «Die Wahl des Wettbewerbsobjektes war frei», wie der erfolgreiche Zimmermann erzählt. Am Wettbewerb konnte man sich entweder mit einem Walmdach-, einem Treppenmodell oder aber mit einer freien Arbeit beteiligen. Der Sieg des angehenden Berufsmannes ist deshalb hoch einzustufen, weil die Produktion eines Treppenmodells einer grösseren Herausforderung entspricht. Das sieht auch sein Lehrmeister Alex Baumann so. «An das Treppenmodell wagen sich in der Regel nur die Besten, weil viel Schreinerarbeit dahintersteckt.» Rund 100 Arbeitsstunden hat Matthias Furrer in seine Wettbewerbsarbeit investiert. Die Treppe besteht bei den Seitenteilen aus Tannenholz. Für die Tritte hat er Eichenholz verwendet, welchem er mit Öl den endgültigen Finish verpasst hat.



Das Treppenmodell von Matthias Furrer



(ei) – Die Sanierungsarbeiten des Kirchenturms dauern bis Ende Juni, daher haben Experten unter der Leitung von Andreas Beck, Wettingen, eigens für die Alpensegler einen Teil des Gerüsts eingensetzt. Vor dem Gerüst hängen jetzt schon temporäre Ersatznistkästen. Das Gerüst bleibt dort solange stehen, bis die Brutsaison fertig ist. Ab 2016 können die Alpensegler wieder unter den Zifferblättern brüten. Die Turmlamellen werden von innen vergittert, damit keine Tiere mehr ins Innere des Glockenstuhles gelangen und umkommen, wie es vor der Renovation der Fall war. An gewissen Stellen sollen hinter den Lamellen zusätzliche Nistplätze mittels Kästen angebracht werden. Dies erfolgt erst, wenn die Sanierungsarbeiten abgeschlossen sind. Diese Arbeiten können später vom Turminneren gemacht werden. Die ersten Alpensegler sind übrigens schon eingetroffen.

Werden Sie Gastgeber im Seetal!

Reservieren Sie für Familien- oder Geburtstagsfeiern, Firmen- oder Vereinsanlässe, Generalversammlungen sowie Beerdigungen unser schmuckes Restaurant mit Säli.

Gerne stehen wir Ihnen auch bei der Planung mit Rat und Tat zur Seite.

restaurant
Seetal

Restaurant Seetal
Aarauerstrasse 79
5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 14 61

 **Pneuhaus Frank**
SCHNELL & EINFACH
www.pneuhausfrank.ch

**SOFORTMONTAGE
OHNE VORANMELDUNG**

BEISPIELE:
175/65 R14 ab Fr. 60.– | 195/65 R15 ab Fr. 70.–
205/55 R16 ab Fr. 80.– | 225/45 R17 ab Fr. 85.–

REINACH, Zimmereiweg 4, 062 771 3030
SUHR, Hintere Bahnhofstr. 4, 062 842 2626



Auf dem Rundgang gab es viel zu sehen.

Die Gartenprofis von Seetaler Gartenbau AG und Perrinjaquet Gartenbau AG bringen Gärten zum Blühen und Augen zum Leuchten. Im Rahmen der nationalen Gärtnertage öffneten sie ihre Türen an der Grünaustrasse in Beinwil am See und beeindruckten durchs Band weg.

(tmo.) – Die Besucher kamen in Scharen, um sich auf dem interessanten Rundgang von den kompetenten Gartenprofis Informationen über die verschiedenen Kompetenzbereiche aus erster Hand zu holen. Während sich die kleinen Besucher in der mit Sand gefüllten Mulde auf Schatzsuche machen konnten, drückte beim Baggern, wo es unter anderem um Geschicklichkeit ging, da und dort das Kind im Manne durch. Aber auch Damen nahmen im Kommandostand der kleinen Bagger Platz, um ihr Fingerspitzengefühl am schweren Gerät unter



Action am Herd: Mühleweiher-Gruppe Pfeffikon.



Gar nicht so einfach: Arbeiten mit dem Bagger.

Beweis zu stellen. Ein Publikumsmagnet waren erwartungsgemäss die Chommler-Trucker Zentralschweiz. Sie standen mit ihren Modelltrucks, Kippern und Baggern im Einsatz und zogen die Besucher in ihren Bann. Für das leibliche Wohl war die Mühleweiher-Gruppe-Pfeffikon verantwortlich. Am Grill und an der Friteuse zogen sie alle Register ihres Könnens. Am Eingang zum Rundgang erhielten die Besucher von René Bucher eine Teilnahmekarte für den Wettbewerb, bei welchem ein Rasenroboter zu gewinnen war. Zudem durften sich alle über ein Geschenk in Form eines Lavendels freuen.



Empfang: Claude Perrinjaquet (l.) und René Bucher.

zeitgemäss

vonatzigenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzigenschreiner.ch
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach

Übernahme sämtlicher Gebäude- und
Teppichreinigungen. Übergabe-Garantie.

Am Rein ⁵⁰Jahre Reinigungen

Wir lieben unsere Tätigkeit ... Rufen Sie uns an.

Roger Amrein
Natel 079 434 29 29

Alzbacherstrasse 17
5734 Reinach

Tel. 062 771 88 70
Fax 062 771 85 65

www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Treuhand nach Mass.

IRECA

STRATEGIE > TREUHAND > FINANZEN

IRECA AG

Carl von Heeren

Hauptstrasse 2 • CH-5737 Menziken

Telefon + 41 62 765 88 77

Telefax + 41 62 765 88 70

www.ireca.ch • info@ireca.ch

A Castello II

Ristorante & Pizzeria

Jeden Tag geöffnet von 10.30 bis 14.00 Uhr

17.00 bis 23.00 Uhr

Warme Küche bis

22.30 Uhr

Hauptstrasse 27, 5737 Menziken, Tel. 062 530 38 03

Hofmattgarage Menziken: Adam-Familie trumpfte gross auf



Jörg Stalder mit dem Adam Rocks im 4x4-Look.

Am Automobilsalon Genf gehörte «Karl» die grosse Bühne. In Menziken trumpfte «Adam» gross auf. Die Adam-Familie hat mit dem sportlichen Adam S Zuwachs bekommen. Die attraktive Modellpalette von Opel war in der Hofmattgarage von Jörg Stalder anlässlich der Frühlingsausstellung zu sehen.

(tmo.) – «Leider hat es mit der Auslieferung des Karl noch nicht geklappt», wie mich Jörg Stalder vertröstet. Der Kleinwagen Karl ist Opels neuster Wurf und eine Hommage an den Sohn des Opel-Gründers Adam Opel. Wobei wir direkt beim Namen Adam sind. Die Familie dieses kleinen Flitzers hat nämlich Zuwachs bekommen. Seine sportlichen Ambitionen meldet der Adam S mit 150 PS aus dem 1,4-Liter-Motor und einem sportlichen Fahrwerk an. Dass es mit Opel rockt,



OH wie Opel: der Corsa mit Hightech-Funktionen.

beweist der Rocks. Der Adam Rocks ist ein Fahrzeug, das optisch und mit den unlackierten Kotflügelverbreiterungen auf 4x4 macht und mit dem elektrischen Faltdach zudem für Cabrio-Feeling sorgt. Den Adam gibt es in verschiedenen Ausführungen. «Der 1-Liter-Turbo mit 90 PS zum Beispiel ist eine sinnvolle Motorisierung, die über ein gutes Drehmoment verfügt», wie Jörg Stalder sagt. Am Start steht auch der neue Opel Corsa mit verschiedenen Motor- und Getriebe-kombinationen. Und der Opel Mokka gehört noch lange nicht zum kalten Kaffee. Er ist in der Gunst der Käufer immer noch absolute Spitze. Die Sportlichkeit verbunden mit Innovation unterstreichen jeweils die Opel-Modelle aus der OPC-Reihe, die anlässlich der Frühlingsausstellung durch den Astra und den Insigna vertreten waren.



Sportlichkeit im Dreierpack: der neue Opel Adam S, der Opel Astra OPC und der Opel Insigna OPC (v.l.).

**Einfach so, wie's passt:
unsere Hypotheken.**

Wir sind einfach Bank.

Valiant Bank AG, Löwenplatz 6,
5712 Beinwil am See, Telefon 062 771 16 49

VALIANT
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

Maya Wacker

Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen
062 777 35 69 079 338 42 43



mayawacker@bluewin.ch

Craniosacral Therapie
für Babys, Kinder und Erwachsene
Klassische Massage
Acidose Lymphmassage
(KK anerkannt)

**Fusspflege &
Fussreflexzonenmassage**

Bauknecht
Mehr als Technik

33 Jahre



HR. EICHENBERGER

Hinterdorfstrasse 235 / 5728 Gontenschwil
☎ 062 773 10 70 / Fax 062 771 83 74 / haushalt@gmx.ch

**Nischenänderungen,
Chromstahl-Ausschnitte
und -Anpassungen**

Reparaturdienst für Ihre Haushaltgeräte
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung

33 Jahre

Miele
Kinderleicht zu bedienen



Offiz. Service + Verkauf für:

Miele

Bauknecht
Mehr als Technik

Electrolux

LIEBHERR

V ZUG

FORS

peka

DAS BESONDERE DUSCHERLEBNIS:

GLASDUSCHEN NACH MASS

HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04
Telefax 062 765 04 05
www.haerry.ch
info@haerry.ch

Glasbau und Glasmontagen
Glasbearbeitung und Glashandel
Sitzplatz- und Balkonverglasungen
Ganzglastüren
Glas-Systemduschen

«Ich hoffe auf eine schöne, sonnige Saison»



Noch sind warme Kleider nötig, doch schon bald sorgt Silvan Suter hier für die Sicherheit der Badegäste.

Der neue Bademeister und Leiter des Strandbades heisst Silvan Suter. Worauf er sich freut und mit welchen Herausforderungen er an seinem künftigen Arbeitsplatz rechnet, verrät er im Gespräch.

(grh.) – Gelernter Zimmermann, seit 2012 Instruktor bei der Zivilschutzorganisation des Kantons Zug, Vorstandsmitglied sowie Ausbildungsverantwortlicher der SLRG Hallwilersee – die Gemeinsamkeit Silvan Suters verschiedener Tätigkeiten ist der Kontakt zu Menschen. Mit einem Lächeln fügt er hinzu: «Ich bin gerne Dienstleister und mein Ziel ist es, dass die Zeit in der Badi für all die unterschiedlichen Gäste zur Erholung wird.» Kiosk und Restauration übernimmt Silvan Suter zusammen mit seinen Eltern. Sie haben bereits einige Jahre das Badistübli in Menziken geführt, bevor sie in Buttisholz ein Restaurant eröffneten. «Ich habe in Menziken öfter mal mitgeholfen, daher haben wir schon Übung in der Zusammenarbeit und werden ein schönes Angebot zusammenstellen.» Mit welchen Herausforderungen rechnet er an sei-

nem neuen Arbeitsplatz? «Verletzungen können immer vorkommen, auch wenn man natürlich hofft, dass niemand in eine lebensbedrohliche Situation gerät.» Sein Engagement bei der SLRG betrachtet er als Vorteil für die kommenden Aufgaben. «Jeder gute Rettungsschwimmer bedeutet mehr Sicherheit.» Eher ärgerlich denn gefährlich findet Silvan Suter Littering in der Badi. «Die Ordnung der Umgebung spielt auch eine Rolle, wenn es um guten Umgang miteinander geht», ist er überzeugt. Vergleiche mit anderen Bädern stellt er nicht an. «Ob ich Gast oder Bademeister bin, macht einen grossen Unterschied. Ich sammle erst einmal Erfahrungen in dieser leitenden Funktion, bevor ich mir Gedanken über Veränderungen mache.» Für die Bedürfnisse und Anliegen der Gäste sei er selbstverständlich jederzeit offen. «Am besten sie sprechen mich einfach direkt auf das an, was sie beschäftigt. Dann kann ich sehen, wie man am besten reagieren könnte.» Hat er einen Wunsch, was seine neue Aufgabe betrifft? Wieder antwortet Silvan Suter mit einem Lächeln: «Ich hoffe auf eine schöne, sonnige Saison.»

Liegenschaftsverkauf: wir wissen wie es geht!



Wir vermitteln Liegenschaften, Bauland und Ferienwohnungen.

Ihr persönlicher
Immobilienberater:

CHS
www.chs-immobilien.ch

5734 Reinach **062 772 33 03**

NEU:
VFR800



Moto Bättig

HONDA

Hauptstrasse 16
5737 Menziken
062 771 21 50
www.motobaettig.ch

www.wynabuchhandlung.ch

Verbieten Sie den
Kindern das Lesen.
Vielleicht hilft's.

©Diogenes

wyna
buchhandlung

Wynabuchhandlung GmbH Postplatz 1 5734 Reinach AG Tel. 062 771 79 71

Ihnen zuliebe **VOI**
MIGROS
PARTNER

In Ihrer Nähe in Beromünster ist die neue Migros.
Schnell und bequem einkaufen.

Öffnungszeiten

Mo. – Do.	07.00 – 18.30
Fr.	07.00 – 20.00
Sa.	07.00 – 16.00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das VOI-Migros-Partner-Team

Stadelmann Garage AG, Aesch: Nissan-Vertretung seit 38 Jahren



Der Garagenbetrieb in der Tellimatt 6 in Aesch.

Tradition, Kontinuität und Qualität gehören zur Stadelmann Garage AG in Aesch wie die Marke Nissan. Seit 46 Jahren existiert nämlich das erfolgreiche Familienunternehmen bereits und seit 38 Jahren führen die Stadelmanns die Markenvertretung von Nissan. Die aktuellen Modelle sind in der Ausstellung im Showroom direkt an der Hauptstrasse zu sehen. Die Werkstatt – das eigentliche Hauptgeschäft – befindet sich mitsamt der eigenen Autowaschanlage in der Tellimatt 6.

(tmo.) – Erfolg bekommt man nicht einfach so in den Schoss gelegt. Das Fundament für den erfolgreichen Garagenbetrieb haben Othmar und Ehefrau Edith Stadelmann bereits vor 46 Jahren gelegt. Mit der Reparatur von Fahrzeugen verschiedenster Marken hat sich Othmar Stadelmann einen Namen gemacht. Investitionen (Erweiterungsbau Garage mit Lagerräumlichkeiten, Einstellhallen, Waschanlage, Showroom etc.) stand er



Markus Stadelmann mit dem neuen Nissan Juke.



Ausstellung/Showroom direkt an der Hauptstrasse.

immer offen gegenüber. Auch gehörte er 1977 zu den allerersten Vertretern der Weltmarke Nissan (damals noch Datsun). Der Name Stadelmann und die Marke Nissan sind eine Allianz, von welcher die Kunden – ob beim Fahrzeugkauf oder bei Reparaturen – profitieren können. Natürlich auch dank der 2. Generation, die durch Markus Stadelmann vertreten wird. Er leitet die Geschicke des Familienunternehmens und sorgt zusammen mit einem kleinen Team mit ausgebildeten Automechanikern dafür, dass der Kunde auch weiterhin von der bekannt hohen Qualität profitieren kann. Service- und Wartungsarbeiten werden an Fahrzeugen aller Marken ausgeführt, denn mit modernsten Einrichtungen und Mehrmarkendiagnosegeräten ist man bei der Stadelmann Garage AG immer auf dem neuesten Stand. Der Verkauf von Neuwagen und Occasionsfahrzeugen aller Marken und in allen Preisklassen bildet ein ebenfalls gewichtiges Standbein des Unternehmens. Wobei man mit der Marke Nissan über eine attraktive und breite Modellpalette verfügt, die praktisch für jeden Geschmack und alle Bedürfnisse etwas zu bieten hat – vom Kleinwagen (Micra) bis zu prestigeträchtigen SUVs (Qashqai, X-Trail, Murano), Pickups und Nutzfahrzeugen. Mit einer Auswahl der neuesten Nissan-Modelle ist die Stadelmann Garage AG Aesch auch an der Expo 2015 des Gewerbevereins Hitzkirchertal vom 29. bis 31. Mai in Richensee vertreten. Infos auch unter www.garagestadelmann.ch und www.expo-hitzkirchertal.ch.

Die schnellste Bøjuerin
Der schnellste Bøjuer

26. Juni 2015
Start ab 16 Uhr

Für alle Schüler und Erwachsenen von Bøjü

Sprints 60 m / 80 m

Medaillen für die drei Kategorienbesten

Wanderpokal für die Gesamtsieger

Attraktive Preise

Hüpfburg

www.stv-beinwilamsee.ch



Intermod Reinach: Die Bademode macht gute Figur

Wer möchte am Pool, im Strandbad oder am Meer nicht gerne eine gute Figur machen? Da spielt natürlich auch die Bademode oftmals das Zünglein an der Waage. Um es gleich vorwegzunehmen: Die Bademode 2015 treibt es wieder bunt, wobei Sportlichkeit, Eleganz und Qualität nicht baden gehen oder auf der Strecke bleiben. Die neue Bademode ist für Damen und Herren anziehend. Das zeigt ein Besuch im Modefachgeschäft Intermod von Brigitte Wildi im Hochhaus an der Sandgasse 1 in Reinach.

(tmo.) – Dass es sich um Hingucker handelt, sieht man sofort. Wandert das Auge erst einmal durch die umfangreiche Auslage, wird der Blick – ob man will oder nicht – immer wieder zu einem erfrischenden Zwischenhalt und zum Verweilen eingeladen. Kein Wunder: Haben sich die Designer der Bademodellabels wie zum Beispiel Lisca und Rosa Faia wieder einiges einfallen lassen. Erfunden haben sie die Bademode zwar nicht neu, aber sie haben ihr überraschende Raffinessen verpasst. Ob beim Bikini, Takini oder beim Badeanzug: Da



Lisca-Bikini mit raffinierten Mustern und Push up. flirtet die Eleganz munter mit der verspielten Farbigkeit, dort geben sich die zeitgenössischen Schnitte mit Raffungen, Drapierungen und floralen Mustern ein abwechslungsreiches Stelldichein. Auch mit Animalprints versucht man, den Geschmack der Dame zu erobern. Die Marken Rösch, Anita comfort und Anita care sind funktionell (im Care-Bereich z.B. mit Brustprotesen erhältlich), deswegen aber nicht weniger attraktiv. Von Grösse 36 A bis 54 E ist alles erhältlich. Auch Herr findet seine schicke Badehosen. Ein Besuch bei Intermod lohnt sich also auf jeden Fall.



Farbig und modern: die Bademode bei Intermod.

Tabakfabrik Roth GmbH

Tannenweg 5
E3-Gebäude Telefon 062 777 13 21
5712 Beinwil am See www.tabakfabrik.ch

MO – MI	08.00 – 11.45	13.15 – 17.00
DO	08.00 – 11.45	13.15 – 18.00
FR	08.00 – 11.45	13.15 – 16.00
SA	geschlossen	

DER FABRIKLADEN MIT DEN
«RAUCHIGEN» GESCHENKIDEEN!

Wir sind bereit für den Sommer – und Sie?



B & Z Pneuservice und Zubehör

Peter Berchtold

Industriestrasse 9 / Widenmatt
5712 Beinwil am See
Tel. 062 772 35 00 / Fax 062 772 35 01



SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir
weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnentel Ruth Schachtler GmbH
Gütschstrasse 2 | 5737 Menziken
bestattungensonnentel@bluewin.ch
Tel 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.



Pilana Nahrungsmittel GmbH
Reinacherstrasse 1, CH-5712 Beinwil am See

Telefon +41 62 771 87 43
Telefax +41 62 772 10 46
E-Mail info@pilana.ch

Fabrikverkauf jeweils
Mo – Do 9.00 – 11.00 Uhr

Bouillons | Saucen | Würzprodukte

B-Junioren mit neuem Trikot



Die Böjurer B-Junioren mit Trainer Jules Giger (2. von rechts) und den Trikotsponsoren Hansi Steiner (Mazda-Garage Birrwil), links und Ueli Merz (Gebr. Merz Reisen + Transport AG, Beinwil am See), rechts.

Um Siege und Punkte kämpfen auch die Beinwiler B-Junioren in der laufenden Meisterschaft. Und wie es sich für ehrgeizige Fussballer gehört, wollen die Spieler von Jules Giger dabei eine möglichst gute Figur machen.

(tmo.) – Eine gute Figur im sportlichen Sinn hat natürlich ganz klar Priorität. Wobei auch der optische Auftritt nicht vergessen werden darf. Klar: Einen Schönheitspreis oder Punkte für das schönste Trikot gibt es während der Saison nicht. Aber: Ein schönes Trikot repräsentiert eine Mannschaft nicht nur auf, sondern auch neben dem Fussballplatz. Und dort sind die Beinwiler B-Junioren in der 2. Stärkeklasse der laufen Meisterschaft absolut bei der Musik. Das ist nicht alleine nur der sportlichen Leistung der Giger-Elf zuzuschreiben. Denn neben dem erwähnten

sportlichen Ehrgeiz gab es für die Fussballer kürzlich eine zusätzliche Motivationspritze in Form des neuen Trikots. Als Sponsoren konnten die Gebr. Merz Reisen + Transport AG Beinwil am See sowie die Mazda Garage Steiner aus Birrwil gewonnen werden.

Mit ihrem grosszügigen Engagement bekennen sie sich nicht nur zum Nachwuchsfussball, sondern auch zur Förderung und Unterstützung von lokalen und regionalen Vereinen. Die B-Junioren des FC Beinwil am See, Trainer Jules Giger und die Vereinsverantwortlichen bedanken sich für das grosszügige Engagement. «Wir erachten diese Geste keinesfalls als Selbstverständlichkeit», wie Trainer Jules Giger sagt. Er hofft, dass mit soliden sportlichen Leistungen seiner Jungs auch die beiden Trikotsponsoren ihren gebührenden Auftritt haben werden.



Über Lebensmittelrationierung sprach Paul Wacker.

Wie doch die Zeit vergeht. Im Schnellzugtempo rast sie an uns vorbei und macht vieles binnen kurzer Zeit wieder vergessen. Schade eigentlich. Gut deshalb, dass es die Historische Vereinigung Seetal und Umgebung gibt, die jeweils mit der Jahresschrift aufwartet, zurückblickt und die Leserschaft auf eine interessante Reise in die Vergangenheit mitnimmt. In der Aula Seengen fand mit der Ausgabe 2015 die feierliche Vernissage des 88. Jahrgangs statt.

(tmo.) – Die Jahresschrift 2015 mit ihren 64 Seiten Umfang steht wiederum ganz im Zeichen des Erinnerns und der Heimatkunde aus dem Seetal. Vor 75 Jahren standen zum Beispiel der Hallwilersee und Seengen im Zeichen des öffentlichen Interesses, welches weit über die Landesgrenzen hinaus reichte. Sir Malcom Campbell suchte sich nämlich das stille Aargauer Gewässer aus, um mit seinem Speedboot Bluebird einen Weltrekord über die neue englische Meile zu realisieren. Eine Sensation speziell auch für die Seenger Jugend. Über dieses Ereignis berichtet Max Engel aus Othmarsingen. Mit einer Ergänzung zur Geschichte mit den französischen Internierten in Seengen (Jahresschrift 2006) wartet



Kunstwerke: Nelli Ulmi mit Interniertenstöcken.



Die Autoren Max Engel, Paul Wacker Alice Gehrig und Präsident Dani Humbel (von links).

Alice Gehrig auf. Sie blickt noch einmal etwas tiefer zurück und erzählt, was der Brief von Eugène Henri Cuvelier (genannt Piébucho) in Seengen ausgelöst hat. Über Cuveliers Dankesbriefe berichtete auch das Dorfheftli in seiner Ausgabe vom Mai 2014. Die weiteren Themen sind die Rationierungen im Zweiten Weltkrieg (Paul Wacker aus Küttigen schildert allgemeine und persönliche Eindrücke) und die verheerende Brandkatastrophe in Beromünster. Zudem runden die Vereinstätigkeiten aus dem vergangenen Jahr die lesenswerte Jahresschrift ab. Anlässlich der Vernissage wurden den Besucher zwei Kurzfilme aus eigenen Beständen gezeigt. Infos zur Historischen Vereinigung unter www.hvseetal.ch.



Paul Keiser unterwegs in Italien.

Am neunten Oktober 2014 startete ich von Böju aus mit dem Ziel, Europa mit dem Velo zu beradeln.

(pk) – Die erste Etappe führte mich nach Brunnen, wo ich die ersten zwei Nächte auf dem dortigen Campingplatz verbrachte. Gekocht habe ich mit der mitgenommenen Küche, die mit der Gaskartusche betrieben wird, Andermatt mit zwei Übernachtungen, über den Gotthard, die Tremola runter nach Bellinzona, da der dortige Campingplatz schon geschlossen hatte, übernachtete ich in einem Partyzelt, das am Eingang zum Platz gestanden hat, Regenbekleidung ausziehen, denn es hat den ganzen Tag geregnet, das Aufstellen des Zeltes konnte ich mir so ersparen. Nach 288 Kilometer passierte ich am 16. Oktober die Grenze in Chiasso, mein nächstes Ziel Comersee durch die Poebene nach Commachio, wo ich das Meer am 24. Oktober erblickte, das mich von jetzt an auf dem Weg nach Sizilien auf der linken Seite begleitet. Der Küste entlang Richtung Süden. Kurz vor Ancona verliess ich das Meer für eine kurze Zeit und fuhr nach Maiolati Spontin um meinem Bruder zu besuchen, welcher dort ein Haus hat, wieder zurück am Meer, lud mich ein Vicenze in Gulianova zu sich nach Hause ein und ich wurde sogar noch bekocht. Die längste Etappe mit



Auch in Lecce machte Paul Keiser halt.

147 Kilometer am Tag führte mich nach Manfredonia, und erst noch den Campingplatz gesucht, gefunden, aber schon geschlossen (Die Campingplätze in Italien sind von einer Mauer umgeben und die Eingänge mit einem Gittertor verschlossen), neben der Strasse hinter einem Hügel unter freiem Himmel die Nacht verbracht. Immer weiter nach Süden durch Bari nach Lecce in ein B&B, wo ich die schöne Stadt bewundern konnte, immer weiter gegen Süden, wo ich vom 1. Dezember bis am 10. März die Feiertage in Ciro Marina in einem Apartement direkt am Meer verbracht habe. Die Temperatur fiel auch hier in Kalabrien bis auf 3 Grad runter und es regnete immer wieder. Nach über drei Monaten und steigenden Temperaturen ging's am 11. März weiter Richtung Sizilien und am 23. März setzte ich mit dem Schiff nach Sizilien über, erklimmte einen Berg von 480 m, um in Milazzo die erste Nacht in Sizilien zu verbringen, während der Sizilienrundfahrt liegt das Meer jetzt auf der rechten Seite von mir. Die meisten Nächte habe ich auf Campingplätzen verbracht (Ausnahme das Apartement in Ciro Marina), selten auch unter freiem Himmel ohne das Zelt aufzustellen, hie und da habe ich mir für wenig Euro ein Zimmer geleistet. Infos und Blog über meine Reise unter www.bike-outdoor.ch



Gasthof
Homberg

Ihr Ausflugsziel über dem Hallwilersee

Gasthof Homberg 5734 Reinach T 062 771 10 53 www.homberg-reinach.ch

Freitag, 29. Mai ab 20 Uhr:
Musik mit dem Trio Rötstock

GUTBÜRGERLICHE & SAISONALE KÜCHE

IDEALE SÄLE FÜR JEDEN ANLASS

FAMILIENFEIERN, VEREINS- & GESCHÄFTSANLÄSSE

SCHÖNE GARTENWIRTSCHAFT

RESERVIEREN SIE JETZT IHREN ANLASS

WWW.HOMBERG-REINACH.CH

Unsere Öffnungszeiten:

Do-Mo: 09.00-00.00 Uhr

Di & Mi: Ruhetag

Stefan Kyburz AG

Gartengestaltung



5732 Zetzwil
Tel. 062 773 32 36
Fax 062 773 32 35

www.kyburzgartenbau.ch
info@kyburzgartenbau.ch



Ihr Garten, unsere Leidenschaft!

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ



- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch



Jugendchor Seetal hob «Up in the Sky»



Up in the Sky: Der Jugendchor sang auf Wolke 7.

Von einem guten Jahrgang spricht man in der Regel beim Wein. Ab sofort trifft diese Bezeichnung auch für den Jugendchor Seetal 2015 zu. Mit dem Jubiläumsprogramm (die 5. Ausgabe) unter dem Titel «Be happy» begeisterten die 50 Kids aus dem ganzen Aargauer Seetal und Umgebung anlässlich der Konzertreihe den wirklich hintersten und letzten Besucher im Löwensaal Beinwil am See.

(tmo.) – Wenn sich das Publikum bereits bei den ersten Liedbeiträgen (Umbrella von den Baseballs oder Up in the Sky von den 77 Bombay Street) mit rhythmischem Mitklatschen zum Bestandteil eines hinreisenden Konzertes macht, heisst das etwas. Der Chor bildete eine starke Einheit, die Solostimmen waren wohl noch nie so gut wie beim aktuellen Programm.



Cowgirl im Les-Humphries-Song «Kansas City».



Die Choreographien waren frisch, frech, farbig.

Die Songwahl war bunt wie ein Frühlingsstrauss und die neue musikalische Begleitung durch Mihaly Horvath, Mark Tenger, Rolf Richner und Edward Hamrock aus Los Angeles schlichtweg perfekt. Kurz: Harmonie auf der ganzen Linie. Nicht zu vergessen die Veranstaltungstechniker von Powerchord: Sie griffen wiederum tief in die Trickkiste und verliehen dem Konzert Farbtupfer am laufenden Band. Massgeblich am Erfolg beteiligt war aber auch das Crea-Team mit Deborah Hauser (Dirigentin), Simone Gysi und Morena Toma (Choreografie) sowie Sonja Velati-Küpfer (Vocal Coach), welches im Vorfeld und während des Chorlagers einen tollen Job machte.

Der Jugendchor Seetal ist u. a. am 30. Mai beim Seetaler Sängertreffen in Birrwil und beim Konzert am See beim Seehotel Hallwil zu hören und zu sehen.



Versicherung und Vorsorge /

Die AXA Winterthur bietet für Sie privat oder für Ihr Unternehmen finanzielle Sicherheit. Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen werden individuell auf Sie abgestimmt.

Kommen Sie auf unsere Seite.

AXA Winterthur
Hauptagentur Peter Huber
Sagiweg 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 81 81
peter.huber@axa-winterthur.ch



PROMO - ANGEBOT 05/15
Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:30 - 12:00 / 13:30 - 17:00 Sa 07:30 - 12:00

Promodis

15%

Auch "Promodisli" fährt mit Licht.
Spezial-Rabatt von 15 % auf das ganze LED-Beleuchtungs-Sortiment.

Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie im Mai 2015 einen Rabatt von 15% auf das gesamte LED-Beleuchtungs-Sortiment.

Promodis-Shop
Mosenstrasse 30
6287 Aesch LU

Telefon: 041 919 99 66
Telefax: 041 917 32 63
E-Mail: promodis.de@grunderco.ch

GRUNDERCO.ch

Immo-Hunziker

kompetent-persönlich-individuell

Immo-Hunziker
Ursula Hunziker
5706 Boniswil

Telefon 062 535 04 34
Mobile 078 861 60 60
hunziker@immo-hunziker.ch
www.immo-hunziker.ch

Ihre Ansprechpartnerin

- Beratung und Verkauf
- Unterstützung bei Selbstverkauf
- Kostenlose Erstberatung

Ich schätze Ihr Vertrauen!

DIE individuelle Magnetwand!
Jedes Produkt ein Einzelstück!

magnetwand.ch
by ALESA AG, Seengen

Zu Besuch bei den Sportschützen Zetzwil

Wussten Sie, dass Kleinkalibergewehre bloss sieben Kilogramm wiegen, Einzellader sind und Sportgeräte genannt werden? Der Umgang mit diesen schlanken Gewehren auf 50 Metern ist deshalb nicht etwa einfach. Das geringe Abzugsgewicht und die feine Einstellung fordert die Konzentration des Schützen sogar mehr als das Schiessen mit dem Sturmgewehr über 300 Meter. Die Gewehre sind zudem leise und es gibt kaum Rückschläge beim Schiessen.



(eh) – Die Sportschützen sind ein kleiner Verein mit jungen und älteren Schützen. Momentan findet gerade während zwei Wochenenden das Grünauschiessen statt. Dieser Anlass bringt lizenzierte Kleinkaliberschützen aus der ganzen Schweiz nach Zetzwil. Der sportliche Ehrgeiz jedes einzelnen Schützen ist dabei gefragt. Dies ist gerade eines der Argumente, welches der Vereinspräsident Kurt Maurer aus Rehag als Motivation für Neueinsteiger vorbringt. Daneben wird die Konzentration und die mentale Stärke gefördert. Kameradschaft ist ebenfalls grossgeschrieben in diesem sympathischen Verein.

Der Präsident kümmert sich eigenständig um das Training des Nachwuchses. Jugendliche ab zwölf Jahren dürfen beitreten, erhalten ein Gewehr ausgeliehen und werden individuell trainiert. Als Nachwuchs möchte er ganz klar Sportler, keine «Rambos»,

meint er schmunzelnd. Zudem könne der Sport bis ins hohe Alter ausgeübt werden, da er keine körperliche Leistung verlange. Übers Jahr verteilt gibt es das Saisonöffnungsschiessen, welches zusammen mit den Sportschützen Teufenthal organisiert wird, sowie einige auswärtige Kleinkaliberschützenfeste, an welchen sich der Verein national messen kann.

Das gemütliche Vereinslokal in der Grünau bietet Platz für fünfzig Personen und wird regelmässig vermietet. Auch die Schiessanlage kann von Gruppen gemietet werden. Bei diesen Anlässen ist es allerdings Pflicht, dass jeweils 1 bis 2 Vereinsmitglieder der Sportschützen anwesend sind.



Unter dieses Motto stellte der Lions Club Hallwil das aargauische Lions-Treffen 2015. Wer sind die Lions und was haben sie sich mit den weltweiten Clubs zum Ziel gesetzt? Melvin Jones, geboren am 13. Januar 1879, war ein Versicherungskaufmann aus Chicago und gründete am 7. Juni 1917 den Lions Club International.

(ei) – Interessant bei den Lions ist die Zusammenstellung des Vorstandes. Der Vizepräsident übernimmt nach einem Jahr die Präsidentschaft. Der Präsident wird danach als Past-Präsident eingesetzt. Im 2015 setzt sich die Spitze des Lions Clubs wie folgt zusammen: Past-Präsident ist Ernst Schneeberger, der Präsident heisst Peter Hunziker und als Vizepräsident fungiert Peter Siegentaler. Die Lions verpflichten sich, den Dienst am Nächsten über seine persönlichen Profite zu stellen. So stellen sich beispielsweise die Mitglieder des Lions Clubs Hallwil am 6. Juni zu einem Arbeitstag mit den Hallwilersee-Rangern zur Verfügung. Auch Bedürftige werden von den Lions an Weihnachten mit Geschenken überrascht.

Die Aargauer Lions trafen sich in der Sonnenstube des Seetals auf dem Hallwilersee zu ihrem jährlichen Treffen. Der Begrüssungsapéro fand vor herrlicher Kulisse des Hallwilersees im Hotel Hallwil in Beinwil am See statt. Der OK-Präsident des Anlasses, Peter Siegentaler, begrüsst über 100 Mitglieder an diesem schönen Abend. «Sollte jemand seekrank werden, verfügen wir über eine spezielle Brille für die Erweiterung des Horizontes, aber auch Tabletten sind vorhanden», meinte Peter Siegentaler kurz und treffend.

Bereits an Land unterhielten sich die Teilnehmer angeregt über den Alltag und selbstverständlich auch

über die bevorstehende Fahrt auf dem Hallwilersee. Um 18 Uhr wurde eingeschifft. Nach einer kurzen Fahrt verlangsamte die frisch renovierte MS Brestenberg die Fahrt. Mitten auf dem See befand sich eine Surferin, die auf ihrem Surfbrett lag. Nach kurzer Zeit näherte sich das Rettungsboot «FIN» der SRLG Hallwilersee. In einer eindrücklichen Rettungsaktion demonstrierten Mitglieder der SRLG eine Seerettung. Kommentiert wurde diese Vorführung von Markus Kuster, Präsident der SRLG Hallwilersee, die in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum feiert.

Nach der Vorspeise, serviert durch das Personal des Seehotels Hallwil Beinwil am See, begrüsst der CEO der Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee, Ueli Haller, die Gesellschaft. Ueli Haller stellte in kompetenter Art die Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee den Zuhörer vor. Die MS Brestenberg wurde im Winter für mehr als eine Million Franken renoviert.

Nach einem vorzüglichen Dinner überbrachte der Gemeindeammann Peter Lenzin die Grussbotschaft der Gemeinde Beinwil am See. Auf eindrückliche Weise schilderte Peter Lenzin den Lions, warum er Beinwil am See als Wohnort wählte. Wie bereits Ueli Haller warb auch Peter Lenzin für die romantische Landschaft Hallwilersee. Eine besondere Grussbotschaft überbrachte Candido Pianca vom District 102 Centro aus dem Tessin. Dank typischem Tessiner Dialekt war es für die Zuhörer sicher ein besonderer Genuss Candido Pianca zuzuhören. Titus Zimmermann, der Zonen-Chairman Zone 12, schloss den Reigen der Grussbotschaften ab.

Zwischen den einzelnen Gängen konnten die Lions immer wieder den Anblick der Landschaft rund um

den See geniessen und für einmal den Alltag vergessen. Nach dem Dessert verabschiedete Präsident Peter Hunziker die Gesellschaft.

Die Zuständigen des Lions Club Hallwil haben ihren Freunden einen unvergesslichen Abend und das Hotel Hallwil Beinwil am See ein ebenso unvergessliches Dinner beschert.





Alles wird für das Brunch-Schiff vorbereitet. Auch SGH-Geschäftsführer Ueli Haller (links) legt Hand an.

Schiff ahoi! Die Saison 2015 ist lanciert. Gestartet wurde am 26. April offiziell mit dem schweizerischen Tag der Schifffahrt. Auf dem Hallwilersee kam die neu renovierte MS Brestenberg zum ersten Einsatz nach der Renovation. Mani Siegrist hatte die Ehre, das Schiff zu steuern.

(tmo.) – Im modernen Kleid und wie neu präsentiert sie sich, die MS Brestenberg. Und auch jene Bereiche, welche die Passagiere nicht zu Gesicht bekommen, sind auf den neuesten Stand der Technik gebracht und den Bedürfnissen der SGH angepasst worden. «Wir sind begeistert vom Resultat der umfassenden Renovation», wie SGH-Geschäftsführer Ueli Haller sagt und sich mit Mani Siegrist, der das Steuer der MS Brestenberg an diesem Tag in die Hand nahm, freut. Zu ihrem ersten Grosseinsatz kam die MS Bresten-

berg am Tag der Schifffahrt am Vormittag als Brunch- und am Nachmittag als Weidegustationsschiff. Und der Ansturm blieb nicht aus. Volles Haus – oder eben volles Schiff – war schon im Vorfeld zu vermuten. «56 auf dem Unter- und 58 Personen auf dem Oberdeck (im Innenbereich) haben sich für den sonntäglichen Brunch angemeldet. Klar, dass sich Ueli Haller zufrieden zeigte, zumal auch auf der MS Fortuna ein Brunch mit 60 Personen stattfand. Bevor allerdings zur Brunchschifffahrt gestartet werden konnte, waren viele helfende Hände im Einsatz, welche die Tische liebevoll deckten und das Brunchbuffet aufbauten. Übrigens: Der Schiffsbrunch gehört zu einem Klassiker im Angebot der SGH und findet bis 25. Oktober jeden Sonntagmorgen und an gewissen Feiertagen statt. Infos unter: www.schifffahrt-hallwilersee.ch



Flott gemacht für die neue Saison: MS Brestenberg.



Mani Siegrist am Steuer der MS Brestenberg.

Die Schützengesellschaft Beinwil am See führt im Jahr 2015 turnusgemäss das Eidg. Feldschiessen auf der Schiessanlage Murweid in Menziken durch und lädt die Bevölkerung herzlich zur Teilnahme ein.

Das Feldschiessen ist nach wie vor einer der grössten Breitensportanlässe der Schweiz. In welcher anderen Sportart treten schweizweit am selben Wochenende weit über 100'000 Teilnehmer zum Wettkampf an?

Bei der Schützengesellschaft Beinwil am See hat das Feldschiessen seit Jahrzehnten einen enorm hohen Stellenwert. Wir freuen uns daher sehr, dass wir in diesem Jahr mit der Durchführung dieses Anlasses für unseren Schiesskreis beauftragt sind. Die Teilnahme am Feldschiessen ist somit in diesem Jahr nicht nur eine Sympathiebezeugung gegenüber dem Schiesssport, sondern gleichzeitig auch Unterstützung eines Dorfvvereins und damit der Dorfkultur im Allgemeinen.

Daneben soll nicht vergessen gehen, dass am Feldschiessen mit einem guten Resultat auch ein schönes Kranzabzeichen gewonnen werden kann, was mit etwas Glück auch für weniger geübte Schützinnen und Schützen möglich ist. Zur Verbesserung der Treffsicherheit bieten wir wie jedes Jahr ein Training für Hobbyschützen mit Betreuung durch versierte Aktivmitglieder an. Für nur Fr. 9.– kann das 18-schüssige Feldschiessenprogramm trainingshalber absolviert werden. Wer ein eigenes Gewehr besitzt, schießt am besten damit. Es stehen aber auch Sturmgewehre 90 der SG Beinwil am See zur Verfügung.



Die Teilnahme am Feldschiessen ist wie eh und je gratis. Teilnahmeberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer ab Jahrgang 1995. Jugendliche ab dem 10. Altersjahr sind ebenfalls teilnahmeberechtigt. Ein vorgängiges Training, die Begleitung durch einen Erwachsenen und die Betreuung durch einen versierten Schützen sind für Jugendliche allerdings unabdingbar. Gewehre stehen auch am Feldschiessen zur Verfügung. Während aller Schiessstage ist die Schützenstube offen, wo Sie unser Schützenwirt mit Speis und Trank versorgt.

Wir freuen uns, wenn wir nicht nur Aktivmitglieder, sondern auch möglichst viele Beinwiler Hobbyschützinnen und -schützen und insbesondere auch Vertretungen der Beinwiler Dorfvereine in unserem Schiessstand begrüssen können.

Schiesszeiten Schiessanlage Murweid, Menziken

Trainingsmöglichkeiten		
Fr. 22. Mai 2015	17.30 – 20.00	2. B-Übung der SG Beinwil am See
Di. 26. Mai 2015	18.00 – 20.00	Betreutes Training für Hobbyschützen
Do. 04. Juni 2015	17.30 – 20.00	3. B-Übung der SG Beinwil am See
Eidg. Feldschiessen		
Fr. 29. Mai 2015	17.00 – 20.00	
Fr. 05. Juni 2015	17.00 – 20.00	
Sa. 06. Juni 2015	10.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00	
So. 07. Juni 2015	09.00 – 11.30	

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.sg-beinwilamsee.ch



Josefine Siegrist kümmert sich zusammen mit einer Seniorin um die Suppe.

Gemeinsam turnen, malen, Zeitung lesen, stricken, essen und vieles mehr – in der Villa Herzog, der Tagesstätte für Senioren, ist das Leben ganz normal. Und genau das macht es schön.

(grh.) – «Wer einen Angehörigen zuhause pflegt, wird vor grosse Herausforderungen gestellt», weiss Edith Lehner, Leiterin der Seniorentagesstätte Villa Herzog. Ob Unfallfolge, Akuterkrankung oder Demenz, die Rundumbetreuung ihrer Liebsten bringe die Pflegenden oft an ihre Grenzen. «Hier bietet die Tagesstätte, die der Residenz Falkenstein angegliedert ist, Entlastung. Aber auch Alleinstehende, die an den gesellschaftlichen Aktivitäten in unserem Haus teilnehmen möchten, sind uns herzlich willkommen.» Derzeit werden die Gäste an vier Tagen betreut. Am Nachmittag wird unter der Anleitung der Aktivierungsfachfrau kreativ gearbeitet, sei es mit Holz, Ton, Farben oder Textilien. Um eine Besichtigung oder einen Schnuppertag in der Villa Herzog zu erleben, kann man sich jederzeit an die Leiterin Edith Lehner wenden. «Die Akzeptanz der Tagesstätte ist gut und wird immer besser», freut sich Edith Lehner. «Feiern wir doch die-



Das Team der Villa Herzog: Barbara Lang, Edith Lehner, Beatrice Treichler und Josefine Siegrist.

ses Jahr bereits unseren fünften Geburtstag.» Langsam geht es auf die Mittagszeit zu. Aus der Küche duftet es nach Kartoffelgratin und Gemüsesuppe. «Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert werden täglich frisch zubereitet», schildert Edith Lehner. Wer von den Senioren möchte, kann sich ganz praktisch in der Küche einbringen. «Einige Frauen backen sehr gerne. Sie geniessen es, etwas Selbstgemachtes in die Gemeinschaft einzubringen.» Eine Seniorin holt den Teekrug und macht damit am Esstisch die Runde. Eine andere fragt ihre Tischnachbarin: «Möchtest du noch von den Zwetschgen?» Der Umgang ist respektvoll und familiär gleichermassen. Nach dem Essen folgt eine Ruhepause. Wer möchte, kann sich hinlegen. Wer lieber in der Stube bleibt, nimmt auf dem Sofa Platz. «Unser Ziel ist es, einen strukturierten Alltag zu bieten, in dem auch die Individualität jedes Einzelnen Platz hat.» Eine Seniorin freut sich schon aufs kommende Programm: «Vielleicht malen wir heute wieder.» Edith Lehner nickt ihr freundlich zu. Auf die Frage nach ihrem Wunsch für die Villa Herzog antwortet die Leiterin der Tagesstätte mit einem Lächeln: «Dass alle Gäste sich bei uns wohlfühlen.»



Das WYNAexpo-OK mit Matthias Haller, Christian Schweizer und Peter Huber (mitte) flankiert von Skiracks wie Michael von Grünigen, Paul Accola oder Martin Hangl.

Die Katze ist aus dem Sack, das Geheimnis um die Gastregion anlässlich der WYNAexpo vom 28. April bis 1. Mai 2016 gelüftet. «Scul Samnaun Müstair» kommt ins Unterland und wird die Gewerbeschau im Moos bereichern.

(tmo.) – «Mein Traum – Samnaun», so hiess eine Kleberaktion in den 80er-Jahren, die für die Ferienregion Samnaun warb, viele Autos dekorierte und die Unterländer auf die schöne Feriendestination im Unterland aufmerksam machte. Und dass die Perle des Engadins bis heute nichts an Attraktivität eingebüsst hat, konnte das OK der WYNAexpo mit eigenen Augen sehen. Auch das, dass durch den Zusammenschluss der drei Engadiner Feriendestinationen Scoul, Samnaun und Val Müstair ein Ferien-, Wander- und Skisportparadies entstanden ist, welches mit seinen landschaftlichen Schönheiten und seiner Infradstruktur jede Menge zu bieten hat und immer eine Reise wert ist. Wobei jedes der drei Gebiete mit einem speziellen, qualitativ hochstehenden und unverwechselbaren Angebot

aufwartet. Natürlich zeigte sich die Region auch beim Besuch der WYNAexpo-Delegation nur von der besten Seite. Zu den Höhepunkten zählten die Finalläufe im Formationskifahren, wo auch die Skilegenden Michael von Grünigen, Paul Accola, Martin Hangl oder Hubert Strolz ihre Skifahrerkünste zum Besten gaben. Gekrönt wurde der Aufenthalt mit dem Konzert der Gruppe UNHEILIG, die im Rahmen ihrer Abschiedstournee beim Frühlings-Schneefest auftrat.

Dass die Gastregion immer eine Reise wert ist, werden die Engadiner Tourismusverantwortlichen den Besuchern der WYNAexpo 2016 gerne zeigen. Zum Beispiel mit dem Schweizer Nationalpark, der im Zentrum der drei Destinationen liegt. Mineralwasserquellen, das Bad Scoul, das internationale Top-Skigebiet Samnaun/Ischgl oder die kulturelle Seite mit dem UNESCO-Welterbe, der Klosterkirche St.Johann Müstair, und viele andere Destinationen mehr. Dieses Feriengebiet hat viel zu bieten. Ein Besuch am Stand im Moos lohnt sich garantiert.



Und sie tanzten einen Tango.

Auf den Mix kommts an: Und da hat die Musikgesellschaft die Hausaufgaben und vor allem die Vorgaben seines Dirigenten Mirco Gribi hervorragend gemacht und umgesetzt. Der Unterhaltungsabend war eine runde Sache. Dazu trug auch Moderator Maurice Velati bei.

(tmo.) – Entweder man ihn oder man hat ihn nicht. Die Rede ist vom roten Faden, welche eine Moderation hörensweet machen kann. Velatis roter Faden war der Löwensaal – also dort, wo das Konzert stattfand. Seine



Der Böjuer Blasmusiknachwuchs begeisterte.



Beendet seine Aktivkarriere: Hans Maurer.

Seitenhiebe an die Adresse des Gemeinderates sorgten immer wieder für Lacher und Applaus. Selbstverständliche lieferte er auch fundierte Informationen zu jenen Stücken, welche die Musikgesellschaft vortrug. Die Stückwahl hat man sich nicht leicht gemacht. Aber: Sie war perfekt. Da war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Reise durch die letzten Jahrzehnte der Blasmusik offenbarte die schönsten Perlen der Musikgeschichte vom majestätischen Marsch über Filmmusik, Ohrwürmer und Evergreens bis hin zu Hits aus der Neuzeit. Alles war auf einem hohen Level angesiedelt und absolut hörensweet. Dazu gehörte zum Beispiel auch das facettenreiche Stück «Night before battle», welches von der Böjuer «Musig» am kantonalen Musiktag Lengnau im Juni vorgetragen wird. Der Gutelaune-Hit «Happy» von Pharell Williams symbolisierte das Stimmungsbarometer im Saal perfekt. Da waren durchwegs zufriedene Gesichter auszumachen. Und auch die musikalischen Beiträge des Bläser- und Schlagzeugnachwuchses stimmte das Publikum happy. Auch optische Farbtupfer fehlten nicht. Die wurden beim berühmten Kriminaltango vom einem Tanzpaar aus dem Tanzstudio Mikado geliefert. Als Veteranen wurden an diesem Abend Markus und Armin Seemann geehrt. Ebenfalls geehrt wurde Hans Maurer, der seine 55-jährige Blasmusikkarriere bei der MG Böju aus gesundheitlichen Gründen beendet.

WEINE MIT PROFIL
KÜFERWEG

SAMSTAG
30. MAI
11-19 UHR

Probieren Sie gratis 150 Bioweine!

Grosse Sommerdegustation in Seon

11 bis 19 Uhr: Freie Degustation

11 bis 12 Uhr: Geführte, kostenlose Degustation

13 bis 17 Uhr: Tischgespräche mit Produzenten

12 bis 19 Uhr: Feine Leckerbissen

Weinhandlung am Küferweg AG · Seetalstrasse 2 (Zentrum Seetal) · 5703 Seon
T 043 322 60 00 · weinhandlung@kueferweg.ch · www.kueferweg.ch

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

CHS

www.chs-immobilien.ch

Christian Schweizer · Tel. 062 772 33 03
Wydenstrasse 1 · 5734 Reinach



NOTARIATSBÜRO RAPHAEL BENZ

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77
www.notar-benz.ch

Garage



5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

Huwa

100 Jahre

Sanftes
Waschen –
Ihrer
Wäsche
zuliebe

R. HUNZIKER AG
Waschmaschinenfabrik
5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 11 70
www.huwa.ch

www.faes-investment.ch

FAES
ImmoAG
Immobilien | Überbauungen

www.faes-immo.ch

bc
BUSINESSCENTER
Menziken AG

www.businesscenter-menziken.ch

HAWE

Eisenwaren Schliesstechnik

Wydenstrasse 1
5734 REINACH

Tel. 062 825 17 17
Fax 062 825 19 21

LH Officeservice

Hauptstrasse 2 · 5737 Menziken · 062 771 58 18
info@lh-office.ch

di mercurio

bauplanung

www.dimercurio.ch

Kreativschub.ch

grafik- und werbetechniklayouts

wydenstrasse 1 | 5734 reinach | 078 765 07 46

perrinjaquet

5737 Menziken
Garten- und Biotopbau
www.ihrgartenbauer.ch